

Falkensteiner ^{Anzeiger}

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl.,
der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos in jeden Haushalt • 25. Jahrgang • Nummer 4 • 28. April 2016 • grimm.media – Klingenthal • Tel. (037467) 289823

Falkensteiner Musik- und Kleinkunstsommer startet mit abwechslungsreichem Programm

Nach dem erfolgreichen ersten Durchlauf des Falkensteiner Musik- & Kleinkunstsommers (FaMuKs) startet dieser ab Ende April in die zweite Runde. Eingeläutet wird der diesjährige Kultursommer durch das Frühlingskonzert des gemischten Chor Triebtal zusammen mit den „Trieber Sperken“ am 24.04.2016 um 14.30 Uhr in der Hutzenstube Trieb. Die Bewohner von Falkenstein und seinen Ortsteilen erwartet ein buntes Programm mit den unterschiedlichsten kulturellen Highlights aus den verschie-

densten Kunst- und Musikrichtungen. Akteure und Veranstalter sind die Stadt Falkenstein, Vereine und Kirchgemeinden der Stadt und deren Ortsteile. Ein Höhepunkt wird das 2. Stadtparkfest sein, das am Nachmittag viele Angebote für Kinder und ihre Eltern oder Großeltern bietet und am Abend durch ein Konzert der Irish Folk Band „The Sandsacks“, auch etwas für Jugendliche und Erwachsene bereithält. Um das 50. Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen der französischen Stadt Harnes und der

Stadt Falkenstein thematisch für die Falkensteiner aufzugreifen, bietet der Kultursommer einen französischen Abend mit „Chansons und Zauberei“ mit Louis le Gourmet und Georges le Chanteur im Clubkino Falkenstein an. Für Kabarett-Liebhaber bietet das Kabarett „Fettnäpfchen“ mit seinem Programm „Der Schöne und das Biest“ eine amüsante Sicht auf die Beziehung zwischen Mann und Frau. Auch die wiederkehrenden Highlights der Stadt, wie die Kirches und das Straßenfest, sind

wieder mit im Veranstaltungsplan 2016 dabei. Von Kabarett bis Irish Folk, von internationaler Artistik bis Dorf- und Weinfest, dürfen sich die Falkensteiner auf einen abwechslungsreichen kulturellen Sommer freuen. Karten für die Veranstaltungen des FaMuKs sind im Falkensteiner Rathaus erhältlich bzw. ist eine Kartenvorbestellung möglich unter:
Mail:
kultur@stadt-falkenstein.de
Tel.: 03745/741500
Fax: 03745/6149

Höhepunkte aus dem Falkensteiner Veranstaltungskalender Mai - Dezember 2016



**Den Veranstaltungsplan finden
Sie auf den Seiten 14 und 15**

ARM BAND
AB
39€
*KOSTENLOSES
SILBER ELEMENT*

SONNTAG, 8. MAI
IST MUTTERTAG

endless
JEWELRY

Juwelier
GLÜCK
SEIT 1949
Hauptstr. 42 / Falkenstein
03745 73042

FACEBOOK.COM/JUWELIERGLUECK

grimm.media
Falkensteiner Anzeiger • Auerbacher Straße 98
08248 Klingenthal Tel. 03 74 67 - 289823

Kindertagesstätte Knirpsenland

Bewegung und Sport wird bei uns ganz groß geschrieben

Bewegung, ein Grundbedürfnis aller Kinder, steht auf dem täglichen Plan. Ob Rollerfahren im Gar-



ten, Klettern, Toben, Balancieren oder geplante Sportstunden in der Schulturnhalle, ob Wandertage oder die unterschiedlichsten Bewegungs- und Tanzspiele im Kindergarten. Bewegung macht Spaß und schlau!

Die Vorschulgruppen unserer Ein-



richtung nutzen regelmäßig montags die Turnhalle der Grundschule an der Hauptstraße. Dort haben die Vorschulknirpse die Möglichkeit, sich bei sportlichen Aktivitäten mit viel Spaß auszupeinern. Im März fand dazu ein Vorschulsporthtag statt, bei dem die Kinder unserer Kita den ersten Platz belegten und einen Pokal erhielten. Natürlich bewegen sich auch alle anderen Kinder unserer Einrichtung täglich. Die Kleinsten im eigenen Turnraum,



Lieber Besuch aus der K&S Seniorenresidenz zum Osterkuchenfest Oster 2016

die etwas Größeren im Garten oder im angrenzenden Stadtpark und das mit viel Freude und Spaß. Nichts ist für die Entwicklung eines Kindes so wichtig, wie die

Bewegung: Sie nimmt Einfluss auf Körper und Seele - ganz gleich, ob es sich um Turnen in einer Halle oder aktives Spielen unter freiem Himmel handelt.

Alle zwei Jahre veranstalten wir ein großes Familien-Sportfest in der Turnhalle am Jahnplatz, so



auch am 09. April 2016. An diesem Samstag kamen zahlreiche kleine und große Besucher, um sich gemeinsam sportlich zu betätigen. Unser Clown motivierte mit seinen kleinen Gags und lustigen Einlagen alle Sportfans, sich an den unterschiedlichsten Stationen auszuprobieren. Alle kleinen Sportler erhielten zum Abschluss viel Lob und natürlich auch Medaillen. Es war alles in allem ein wunderschöner gelungener Vormittag. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an unseren Träger, die Stadt Falkenstein, die uns diese Turnhalle zur Verfügung stellte, und vor allem an Herrn Keilig, der als Hallenwart uns bei der Vorbereitung unterstützte.

Vielen Dank an die vielen fleißigen Kuchenbäcker, eure Kuchen waren wieder einmal ganz besonders lecker! Auch unsere Nachbarn von der K&S Seniorenresidenz besuchten uns, probierten und lobten die tollen Bäcker.

Pssst! Ganz geheim! In einigen Gruppen finden schon die ersten

Vorbereitungen für den Muttertag statt, denn unsere Knirpse wollen auch dieses Jahr ihre Mamas mit

Kleinigkeiten überraschen. Aber davon später einmal mehr.

Bis bald Eure Knirpsis



Neues aus der Kita „A. Schweitzer“

„Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist!“

Seit Januar 2016 ist unsere Einrichtung im Bundesprogramm des Freistaates Sachsen zur Förderung der Sprache aufgenommen. Eine Fachkraft für sprachliche Bildung begleitet und berät uns im gesamten Tagesablauf. Diese Arbeit wird dokumentiert und im Team analysiert.

Zeit im Kindergarten erweitern die Kinder ihren Wortschatz und ihre Sprachkompetenz. Wir nutzen alle Anlässe, um Sprachauffälligkeiten zu erkennen, den Wortschatz zu erweitern und vor allen Dingen Freude am Sprechen zu fördern.

Die Kinder erfahren, dass Kommunikation Spaß macht, dass sie so soziale Kompetenzen wie Freund-



Alle 6 Wochen nimmt die Fachkraft an Weiterbildungen sowie am Erfahrungsaustausch mit anderen Sprach- Kita's teil. Auch alle Erzieherinnen werden Qualifizierungen und Weiterbildungsangebote nutzen, um sich zum Thema Sprachförderung fortzubilden. Sprache begleitet uns in unserem gesamten Kindergartenalltag, beim Spielen, Lernen, Turnen, Basteln, Malen, Tanzen oder beim Forschen und Experimentieren - immer brauchen wir die Sprache. Während ihrer

schaften und gesellschaftliches Miteinander erleben, ihr Wissen um alle Dinge ihrer Umwelt erweitern können. Bei alltäglichen Situationen z.B. im Stuhl- und Erzählkreis geben wir den Kindern die Gelegenheit, über Erlebtes, über gemachte Erfahrungen, aber auch über ihre Gefühle zu sprechen.

Dabei werden wichtige Kommunikationsregeln, wie z.B. sich gegenseitig zuzuhören, sich ausreden zu lassen oder abzuwarten, bis man an der Reihe ist, herausgebildet.



Genauso werden gemeinsame Tätigkeiten wie z.B. das An- und Ausziehen, Rituale oder gemeinsame Mahlzeiten für die Kommunikation genutzt. Zu Beginn der Mahlzeit wird z.B. ein Tischspruch



und Rohren angebracht. Seitdem herrscht hier buntes Treiben. Jeder, sogar einjährige Zwerge stehen am Telefon und plappern „Hallo Mama“ und „Hallo Papa“ hinein. Größere Kinder sind erstaunt, was



gesprochen. Auch Reime, Gedichte, Lieder, Abzählreime, Geschichten, Kreisspiele gehören in unseren täglichen Kindergartenalltag und ist bei Großen und Kleinen sehr beliebt. Dadurch lernen die Kinder Selbstvertrauen, Stärke, Mut - sich einfach etwas zutrauen. Auch neugierige Forscher wie wir brauchen die Sprache, um Erforschtes beschreiben zu können, um Erkenntnisse zu formulieren und logische Schlussfolgerungen zu ziehen. Kinder mit Sprachschwierigkeiten oder Kinder mit Migrationshintergrund werden in unserer Sprach - Kita speziell gefördert. Um Kinder in unserer Einrichtung zum Sprechen anzuregen, wurde z.B. im Hausflur ein Sprachtelefon mit zahlreichen Telefonhörern

man durch diese Rohre alles hören kann, oder berichten am Telefon von Erlebnissen oder Ereignissen auf dem Weg in den Kindergarten. Weitere Anschaffungen und Materialien zur sprachlichen Bildung sind geplant und warten auf ihre Umsetzung. Was sich alles noch so in Richtung Sprache tut, davon berichten wir euch das nächste Mal. Bei den Sprachzwerge ist zurzeit der aufregende und spannende Dschungel zu Gast. Da gab es Stabeuschrecken, Wüstenheuschrecken, Mehlwürmer und Zophobas zu bestaunen. Die Kinder konnten diese kleinen, ungewöhnlichen Tierchen aus der Nähe betrachten. Sie lernten, ihre Ängste zu überwinden und durften die Tiere auch berühren. Unter den



HANDELSZENTRUM
BAD | KÜCHE | HEIZUNG



Ausbildung bei Rockstroh & Sohn

- Kaufmann/frau im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung Großhandel (m/w)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)

Jetzt bewerben!

AZUBI gesucht!

ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

Gebäudereinigung Golla
Meisterbetrieb in Falkenstein

Friedrich-Engels-Straße 28
08223 Falkenstein im Vogtland



Gebäudereinigung Golla erleichtert Ihren Alltag.

- Dienstleistungen rund um Haus & Garten für private Kunden
- Professionelle Reinigung & Service für Immobilien und Gewerbeobjekte

Nehmen Sie sich Zeit für die schönen Dinge des Lebens.

Tel. 03745 73648 • Mobil 0172 7954540
email: info@reinigung-falkenstein.de
web: www.reinigung-falkenstein.de



Vereinbaren Sie vom Probetermin! Testen Sie unsere Serviceleistungen!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 Diese Telefonnummer ist in den meisten Bundesländern seit April freigeschaltet. Unter dieser Nummer wird man an die diensthabenden Ärzte vermittelt, die in Zeiten außerhalb der üblichen Arztprechstunden Patienten in dringenden Fällen zu Hause medizinisch versorgen. Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist weiterhin der Rettungsnotruf /Euronotruf 112 zu alarmieren.

MEISTERBETRIEB

DITTRICHBAU



- **Betonkeller**
- **Außen- und Innenputz**
- **Bodenplatten**
- **Bauen mit ökologischen Baustoffen**
- **Um- und Ausbau**
- **Rekonstruktion**
- **Wärmedämmverbundsysteme**

Markus Dittrich • Maurer- und Betonbaumeister • Schönauer Str. 23 • 08239 Trieb
Telefon: (03 74 63) 8 81 04 • Fax: (03 74 63) 22 97 54 • Funktel.: 01 73 / 3 75 24 69
www.dittrichbau-trieb.de • info@dittrichbau-trieb.de

15. Mai 2016 Pfingsten

Haus am Ahorn
RESTAURANT



Pfingstbrunch d.P. nur 18,-

Von 11 bis 14 Uhr können Sie nach Herzenslust schlemmen. Preis inkl. Büffet, Begrüßungssekt u. Filterkaffee

Hämmerling 12 · Kottenheide · Telefon 037464-3330 · www.am-ahorn.de



Schöner surfen
in der Stadt.

DAS
Volkswagen
FEST
Am 30.04.
von 10:00 bis 14:00 Uhr.

Erleben Sie den neuen Tiguan live auf dem Volkswagen Fest.

Jedes Fest braucht Stars. Mit seiner markanten Formgebung ist dem neuen Tiguan ein glanzvoller Auftritt sicher. Das Offroad-Paket bietet Ihnen die Freiheit, Ihre eigenen Wege zu gehen. Wo auch immer die Tour hinführt – der Allradantrieb mit „4MOTION Active Control“¹ sorgt neben hoher Kontrolle für maximalen Fahrspaß. Einer, der eben mehr als mit purem Design überzeugt. **Aufregend innovativ. Der neue Tiguan.**

Ab 18.00 Uhr Höhenfeuer.

¹ Optional verfügbare Sonderausstattung. Abbildung zeigt Sonderausstattungen. An Sonn- und Feiertagen keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Schüler & Co. GmbH

Oelsnitzer Straße 65, 08223 Falkenstein, Tel. +49 3745 78870, <http://www.volkswagen-autohaus-schueler.de>

Lupengläsern erkannten die Kinder unterschiedliche Formen und Größen der Tiere. Um das Gelernte zu festigen, formten sie die Tiere aus Salzteig nach und bemalten diese mit selbst ausgesuchten Farben. Dabei hatten alle so richtig viel Spaß. Ich glaube, wir haben mit unserem Geformten sogar neue Tierarten geschaffen. Jetzt halten wir natürlich bei schönem Wetter Ausschau nach Regenwürmern, Fröschen und Insekten, erforschen deren Lebensräume. Mal sehen, wenn wir den ersten wandernden Frosch treffen.

Nach einem Geburtstagslied und vielen herzlichen Glückwünschen lud uns Herr Mauriczat vom gleichnamigen Sanitätshaus in Falkenstein zu einer Erkundungstour ein. Wir erfuhren, wie man bei kaputten Füßen helfen kann, bestaunten große Steppmaschinen und standen hinter dem Ladentisch. Ein Dankeschön an all' die freundlichen Mitarbeiter.

Zu Ostern begann jede Gruppe den Tag mit einem leckeren Osterfrühstück. In dieser Zeit machte sich der Osterhase schon auf den Weg ins Birkenwäldchen, um dort viele bunte Osternester zu verstecken. Nach dem Frühstück machten wir uns voller Erwartung auf die Suche. Das war ein Gewusel. Alle Kinder waren mit vollem Eifer dabei. Sie feuerten sich gegenseitig an und halfen auch denen, die ihr Nest noch nicht gefunden hatten. Der Osterhase versteckte einige Nester so gut, dass selbst die Erzieher Probleme hatten, diese zu finden. Nachdem sich die Aufregung wieder gelegt hatte, schaute der Osterhase in jeder Gruppe vorbei und hatte auch noch ein Körbchen mit Süßem dabei.

Wie in jedem Jahr führten die „Kleinen Strolche“ auch dieses

Mal im Kindergarten wieder ihren beliebten Osterkuchenbasar durch. Die Kinder freuten sich riesig auf diesen Tag und alle halfen bei der Vorbereitung mit. Plakate wurden gemalt, Muffins von den Kindern selbst gebacken und natürlich wurden auch die Muttis, Vatis und Erzieherinnen um Unterstützung gebeten. Am 23.03.2016 hatten wir schon früh am Morgen die leckersten Kuchen auf unserem Tisch im Foyer. Jeweils 2 Kinder durften den ganzen Tag über Kuchen verkaufen. Jeder war an der Reihe und keiner wurde vergessen. Unsere Kunden waren Eltern, Großeltern, Erzieher und natürlich auch Kinder. Sogar aus der Krippengruppe kamen Kuchenkäufer. Ganz geschickt und erfahren wurden die Kuchenstücke auf Tortenhebern über den Tisch balanciert, mit Höflichkeitsformen wurde nicht gespart und auch die Kasse wurde ehrgeizig bedient. Es war wieder ein sehr schöner und erfolgreicher Tag für die „Kleinen Strolche“ und wir möchten auf diesem Wege noch einmal all unseren Kuchenbäckern für die tolle Unterstützung danken. Am Tag danach durften die Schulanfänger das Geld zählen und wir haben damit auch schon unsere Puppenecke aufgewertet. Außerdem wollen wir für unser Gruppenzimmer eine Klangschale anschaffen.

Ein riesiges DANKESCHÖN geht auch an Herrn Golla. Er beschenkte zu Ostern jede Gruppe mit einem neuen, bunten Rucksackständer. Jetzt sind wir aber bestens ausgerüstet.

So, das soll es für diesmal gewesen sein. Wir haben viel zu tun, freuen uns schon auf den 30. 4., denn da steigt unser großer Garteneinsatz. **Es grüßen alle, die in der Albert Schweitzer wohnen.**

erfolg.werbung



Ihr Partner für

Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadenreinigung und Gestaltung
Fußbodenverleagarbeiten • Beratung und Verkauf

Malermeister Axel Richter

Dr.-W.-Külz-Str. 10 • 08223 Falkenstein • Tel./Fax (0 37 45) 62 64
Funk 0171 / 3 28 53 09 • E-Mail: malerrichter@t-online.de

Neuigkeiten aus den Horten Falkenstein und Dorfstadt

In den Osterferien haben wir wieder tolle Sachen erlebt. Zum Beispiel waren wir im Kino Auerbach. Zu sehen gab es die Filme Kung Fu Panda in 3D und Zoomania. Zudem



statteten wir dem Mc Donalds einen Besuch ab und der Kräuterfrau Christine. Diese sammelte mit uns Kräuter und wir durften unsere selbstgemachte Butter mit nach

Hause nehmen. Vielen Dank für diesen lehrreichen Vormittag! Als Abschluss der Ferien gingen wir ins Kisp. Dort konnten wir uns vor Schulbeginn noch einmal richtig



austoben! Am 12. April stand der nächste Höhepunkt auf dem Programm. Eine kleine Aufführung für die Geburtstagskinder des Monats im Falkensteiner Bürgersaal.



Es wurden Gedichte und Lieder einstudiert, einige Kinder spielten Gitarre oder Keyboard und sogar zwei Trommelgruppen zeigten ihr Können. Wenn das Wetter nun wieder besser

Schachmeisterschaft statt. Seit Januar spielten die Kinder fast täglich gruppenübergreifend und mit viel Eifer an mehreren Schachbrettern gegeneinander. Nach mehreren Wochen standen nun die Sieger



wird, haben wir wieder mehr Zeit, um draußen zu spielen. Schon vor ein paar Tagen durften wir Inliner, Skateboard oder Fahrrad mitbringen und unsere Runden auf dem Schulhof drehen. Natürlich nur mit Helm, denn Sicherheit geht vor! Am 15.04.2016 fand im Hort Dorfstadt die Siegerehrung der

fest. Die ersten drei Plätze erhielten Pokale, welche mit Naschereien gefüllt waren. Die anderen Teilnehmer konnten sich über eine kleine Überraschung freuen. Alle waren sich einig, dass das sicher nicht das letzte Schachturnier war. **Liebe Grüße die Kinder und Erzieherinnen**



Neue Yogakurse ab April/Mai 2016

Yogakurse für alle: Mo. 17.30 u. 19.30 Uhr; Di. 9.30, 18.00 u. 20.00 Uhr; Mi. 17.30 u. 19.30 Uhr, Do. 16.30 Uhr, Fr. 17.00 Uhr

Yogakurse für Einsteiger: Mo. 17.30 Uhr / **Rückenyo**ga: Do. 19.00 Uhr

Poweryoga : Mi. 19.00 Uhr / **Kundalini-Yoga**: Di. 18.00 Uhr

Yoga für Schwangere: Do. 11.00 Uhr - **Yoga für Mama u. Baby:** Do. 9.30 Uhr

Kinderyoga/Mutter-Kind-Yoga: Do. 16.30 Uhr

Yogaraum: Eisenbahnstr. 22 • 08209 Auerbach
Tel.: 03744/211683 • Funk: 0176/23617119 • www.yoga-kurs.com

Kfz-Meisterbetrieb

Karosserieinstandsetzung
TÜV – ASU täglich
Reifendienst
Autolack-Service
Mietwagen
Neu- und Gebrauchtwagen
Berge- und Abschleppdienst
Inspektion
Klimaservice
Motordiagnose

Autoservice Hager & Penzel GmbH

Falkensteiner Straße 42 • 08239 Trieb
Telefon (037463) 849-0 • Fax 849 13
www.hager-und-penzel.de

Skoda Fabia 1.2 (5J), 44 kW, 60 PS, 3 Zyl., Bj. 2014

8.490,- €

Kraftstoff:	Benzin
Verbrauch komb.:	5,9 l
Verbrauch Innerorts:	7,8 l
Verbrauch Außerorts:	4,8 l
CO2-Emissionen komb.:	140 g/km
CO2-Effizienzklasse:	E

verschiedene Farben vorhanden

Ausstattung

- 3. Bremsleuchte- ABS
- Beifahrerairbag - Differential-Sperre
- Elektr. Fensterheber
- elektr. Stabilitätsprogramm (ESP)
- Fahrerairbag
- Fahrersitz höhenverstellbar
- ISOFIX Kindersitzhalterung
- Klimaanlage - Lenksäule einstellbar
- Pollenfilter - Radio/CD - Radio/MP3
- Seitenairbag - Servolenkung
- Stoßfänger in Wagenfarbe
- Tagfahrlicht- Traktionskontrolle
- Wegfahrsperre
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung

Unser Finanzierungsangebot

Anzahlung:	1.500,00 €
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	4.720,00 €
Nettodarlehensbetrag:	6.990,00 €
Raten Absicherung:	490,00 €
Bearbeitungsgebühr:	0,00 €
Gesamtbetrag:	8.048,00 €
Sollzins gebunden:	2,46 % p.a.
Effektiver Jahreszins*:	2,49 % p.a.

mon. Rate 72,- €

Angebot entspricht dem 2/3-Beispiel gm. §6a Abs. 3 PAngV. Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander, Bonität vorausgesetzt.

point S
Reifen, Räder, Auto-Service.

EISMANN

MARMOR-GRANIT

- Fensterbänke
- Treppenbeläge
- Küchenarbeitsplatten
- Bäder
- Haussockel
- Grabanlagen

aus NATURSTEIN

EISMANN-MARMOR-GRANIT • 08223 Neustadt/V.
Fon: (037 45) 70 84 8 • EISMANN-MARMOR-GRANIT@t-online.de

Der sächsische Flüchtlingsrat e.V. eröffnet in Kürze eine Kontakt- und Begegnungsstelle für Geflüchtete und aktive BürgerInnen in Plauen. Da uns derzeit noch Mittel für die Renovierung fehlen, bitten wir um tatkräftige oder finanzielle Unterstützung!
<https://www.betterplace.org/de/projects/25830-sachsischer-fluechtlingsrat-e-v>
Infos unter www.saechsischer-fluechtlingsrat.de
Spenden: www.saechsischer-fluechtlingsrat.de/about/spenden-2/



51. Internationaler Instrumentalwettbewerb Markneukirchen
HORN • TUBA

PREISTRÄGER GESTERN & HEUTE

Eröffnungskonzert
Freitag, 20. Mai 2016, 20 Uhr
Musikhalle

Preisträgerkonzert
Samstag, 28. Mai 2016, 19 Uhr
Musikhalle

Sinfonieorchester Markneukirchen
Dirigent: Matthias Spindler
Solistin: Bettina Aust (Klarinette), 1. Preisträgerin IW 2014, Preisträgerin des Deutschen Musikwettbewerbs

Eintrittspreise (im Vorverkauf): 13,- / 16,- Euro

Eintrittspreise (im Vorverkauf): 10,- / 8,- Euro

Kasse: Tourist-Info Markneukirchen,
Telefon: (03 74 22) 4 07 75 • www.markneukirchen.de

ROCK KINO

präsentiert:

SEVENHEAT
Live-Band

am 28. Mai 2016, 19.30 Uhr
(Einlass ab 18.30 Uhr)

Filmtheater Falkenstein, Schloßstraße

Kartenvorverkauf: Lienemann Friseur, Falkenstein, Schloßstraße 29
Rathaus Falkenstein, Bürgerbüro, W.-Rudert-Platz 1

Gestaltung: AALAN STIL

Im Freizeitzentrum ist was los...

Trotz des trüben und tristen Wetters im März ging es im Freizi bunt



zu. Da Ende März Ostern war, wurde schon frühzeitig angefangen zu planen. So konnten sich die Kinder und Jugendlichen kreativ betätigen. Es wurde gemalt, gebastelt und so allerlei Osterliches vorbereitet und hergestellt.

Kurz vor dem Karfreitag durften unsere Stadtchecker Osternester im Tierpark Falkenstein suchen. Alle wurden fündig und erhielten so eine kleine Belohnung für den unermüdlichen Einsatz im Sinne unseres schönen Falkensteins. Am Gründonnerstag waren dann die 6.



Klassen der Trützschler Oberschule Falkenstein zu Besuch im Freizeitzentrum. Es gab leckeres Essen, Billard, Dart, Kicker sowie ein tolles Kreativangebot und vieles mehr. Den Schülern hat das Angebot sehr gefallen.

Auch im April standen wieder unterschiedliche Aktionen auf dem Plan. Die Stadtchecker waren sportlich, der wöchentliche SpieDie (immer am Dienstag) wurde wieder

nach draußen an die Frühlingsluft verlegt und findet nun wieder im Gartengelände der evangelisch-methodistischen Kirchengemeinde statt. Und auch die Fahrräder, Roller sowie die Woodys wurden aus dem Winterschlaf erweckt und sind ab sofort wieder im offenen Treff des Freizeitzentrums nutzbar.

An der frischen Frühlingsluft ist allerdings nicht nur Spielen und Chillen angesagt... Ende April beteiligt sich das Freizeitzentrum wieder an der großen „Gemeinsam geht's besser“-Aktion von Bad Brambach und bringt am 30.04.2016 den Falkensteiner Spielplatz auf der Melanchthonstraße auf Vordermann. Hierzu laden wir engagierte Kinder und Jugendliche sowie deren Angehörige recht herzlich ein, uns zu helfen und gemeinsam viel zu schaffen! Treffpunkt ist 09.00 Uhr am Freizi!

Aber auch im Kinder- und Jugendzentrum soll wieder einiges passieren... Mit Hilfe des Auerbacher Jugendhauses „City-Treff“, dem Billardverein Falkensteins sowie engagierten Jugendlichen

und jungen Erwachsenen des Freizeitzentrums soll Ende Mai endlich unser Billardtisch in neuem Glanz erstrahlen und einen neuen Bezug erhalten. Alle Materialien hierzu wurden noch mit Hilfe der Spende zum Abschied des Bürgermeisters a.D. Herrn Rauchalles im vergangenen Jahr finanziert und sind bereits vorhanden. Für zahlreiche Tipps zum Beziehen eines Billardtisches von Auskennern und Könnern sind wir



jederzeit dankbar! Wir sind zudem schon mittendrin in der Planung für den großen Kinder- und Jugendtag am 01. Juni 2016. Ähnlich dem Kinder- und Jugendtag 2015 in Schönau sollen dieses Jahr tolle Aktionen für Kinder UND Jugendliche im Falkensteiner Naturbadgelände unter der Organisation des Freizeit-zentrums und dem wohlwollenden Zutun vieler Helfer (die bereits jetzt schon zugesagt haben) stattfinden. Seid gespannt und plant euch den Nachmittag des 01. Juni 2016 schon mal fest ein! Eine Einladung und genaue Infos erhaltet Ihr natürlich rechtzeitig in der nächsten Aus-

gabe des Stadtanzeigers, über die Facebook- sowie Internetseite des Freizeit-zentrum und zahlreichen öffentlichen Aushängen und Flyern. Aber auch die Sommerferien sind nicht mehr sooooo weit... In den ersten 3 Ferienwochen wird es wieder ein reichhaltiges Ferienspieleprogramm für Groß und Klein geben. Falls ihr Ideen und Anregungen zur Ausgestaltung habt, nur her damit! Also wir hoffen, Euch zu sehen und von Euch zu hören, bis dahin schicken wir die besten Grüße aus dem Freizeit-zentrum! Genießt den Frühling!

Stadtchecker des Freizeit-zentrums beim Kegelverein

Mittlerweile zur Tradition geworden: das Stadtchecker-Projekt des Freizeit-zentrums, welches im 14-tägigen Rhythmus immer montags stattfindet. Nachdem unsere Stadtchecker Ende Januar 2016 bereits den Handarbeitsverein Falkenstein e.V. kennenlernen durften, waren die Projektteilnehmer am 04. April 2016 sportlich unterwegs. Diesmal wurde der Kegelverein 1912 Falkenstein e.V. besucht. Der Jugendwart Herr Wottke erklärte den Kindern Wissenswertes zum Verein und zum Kegelsport, zeigte Räumlichkeiten und lud

zum „Kegel-Schnuppertraining“ ein (immer donnerstags 15.00 Uhr auf der Vereinskegelbahn möglich, der Verein sucht Nachwuchs in der Sportkeglerjugend!). Danach durften die Stadtchecker ihr Können natürlich auch selbst testen und die Kegelbahn ausprobieren. Alles klappte prima, die Kinder hatten mächtig Spaß und freuten sich sehr über den freundlichen Empfang. Ein großes Dankeschön an den Verein, der uns so unkompliziert eine interessante Stadtchecker-Aktion ermöglichte. Gut Holz und bis bald, das Freizeiti!



Auslegung Anzeiger ab April 2016

Wie bereits in der letzten Ausgabe informiert, gab es in der Vergangenheit wiederholt Schwierigkeiten bei der Zustellung des Falkensteiner Amtsblattes im Stadtgebiet. In Abstimmung mit dem Stadtrat wurde daher festgelegt, das Falkensteiner Amtsblatt ab April 2016 nur noch über Einzelhandels-geschäfte und Gewerbebetriebe in der Stadt Falkenstein zu verteilen.

Sie erhalten das Falkensteiner Amtsblatt ab April 2016 an folgenden Standorten:

Apotheken

Apothek am Schloß, Bahnhofstr. 2B, 08223 Falkenstein/Vogtl.
Löwen-Apothek, Markt 8, 08223 Falkenstein/Vogtl.
Central-Apothek, August-Bebel-Str. 5, 08223 Falkenstein/Vogtl.
Marien-Apothek, Oelsnitzer Str. 2, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Bäcker

Bäckerei Karl-Heinz Piszczek, R.-Luxemburg-Str. 26, 08223 Falkenstein/Vogtl.
Bäckerei Weidenmüller, Melanchthonstr. 3, 08223 Falkenstein/Vogtl.
Stangengrüner Mühlenbäckerei Filiale im EDEKA, Paul-Popp-Straße 6a, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Sonstige Geschäfte

Fisch und Gemüse „Forelle“, Elfelder Str. 18, 08223 Falkenstein/Vogtl.
Schuhhaus Beate, Pestalozzistr. 1, 08223 Falkenstein/Vogtl.
MX-Systeme, Schloßstraße 25, 08223 Falkenstein/Vogtl.
An- und Verkauf Herold, Friedrich-Engels-Str. 25A, 08223 Falkenstein/Vogtl.
MKE Betriebsverkauf, Beethovenstr.9, 08223 Falkenstein/Vogtl.
Autohaus Schüler, Oelsnitzer Str. 65, 08223 Falkenstein/Vogtl.
RHG Falkenstein, Plauensche Str. 82, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Rathaus Falkenstein, Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl.

Die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sind von dieser Regelung nicht betroffen. Die Haushalte werden weiterhin wie gewohnt über private Austräger bedient. Bei Problemen mit der Zustellung in den Ortsteilen wenden Sie sich bitte an das Hauptamt der Stadt Falkenstein, Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl. Tel. 03745 741-102/ oder -105.

Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei den oben aufgeführten Gewerbetreibenden für ihre freundliche Unterstützung.

AUTO DIENST

DIE MARKEN-WERKSTATT

Falkenstein

Hauptuntersuchung

Inkl. Abgasuntersuchung

ab € **97,00**

Reifen, Felgen und Kompletträder

Günstig online bestellen

Zum Shop

autodienst-falkenstein.reifen1plus.de

Batterie-Service

Batterie überprüfen

GRATIS

Neustädter Straße • 3 08223 Neustadt OT Siebenhitz
Tel.:(0 37 45) 7 44 32 88 • Fax:(0 37 45) 7 44 32 99

FALKENSTEINER AMTSBLATT

28. April 2016
25. Jahrgang
Nr. 4



Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/Vogtl., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ortsübliche Bekanntmachung des

- Aufstellungsbeschlusses zur Satzung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 für das Gebiet Textilindustriebrache „Falgard“ sowie des
- Aufstellungsbeschlusses zur 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ in der Stadt Falkenstein/Vogtl. in einem Teilbereich des ehemaligen Falgard-Geländes und des
- Beschlusses über die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung (§§ 3 (1), 4 (1) BauGB) aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Falkenstein vom 03.03.2016

(1) Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. fasste den Aufstellungsbeschluss zur Satzung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 für das Gebiet Textilindustriebrache „Falgard“ gemäß §2 (1) BauGB. Der Geltungsbereich umfasst die Flst. 442/1, 442/2, 443/1, 445/12 und 445/21 der Gemarkung Falkenstein. In der Beschlussanlage Blatt 1 wurde der Plangebietsumgriff mit unterbrochen schwarz bandagierter Linie für die Änderungsbereiche 1 und 2 dargestellt.

(2) Die Änderung des Bebauungsplanes wird im vollständigen zweistufigen Verfahren unter Einbeziehung der Vorschriften zur Umweltprüfung nach §2 (4) BauGB mit Umweltbericht nach §2a BauGB durchgeführt.

(3) Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschloss, parallel das Verfahren zur 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes (FNP) des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ für das in der Beschlussanlage Blatt 3 auf dem FNP-Auszug mit schwarzer Linie umgrenzte Gebiet durchzuführen.

(4) Die Änderung des Flächennutzungsplanes wird ebenfalls im vollständigen zweistufigen Verfahren unter Einbeziehung der Vorschriften zur Umweltprüfung nach §2 (4) BauGB mit Umweltbericht nach §2a BauGB durchgeführt.

(5) Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschloss, für beide Planänderungsverfahren (B-Plan und FNP-Plan) eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und eine frühzeitige Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

(6) Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. beschloss die ortsübliche Bekanntmachung der vorstehenden Beschlüsse.

Sachverhalt / Begründung:

Der rechtskräftige Bebauungsplan soll innerhalb von zwei Teilbereichen geändert werden.

Im Änderungsbereich 1 besteht die Absicht innerhalb des Flst. 442/2 das denkmalgeschützte Gebäude an der Bahnhofstraße 14 - die ehem. FALGARD-Villa - zu sanieren und um zu nutzen (vgl. Anlage Blatt 2). Mit diesem Vorhaben wird dieses stadtbildprägende Wohn- und Geschäftshaus an der Bahnhofstraße einer standortverträglichen Nachnutzung zugeführt. Das Objekt soll incl. des geplanten Erweiterungsbaus künftig als Hospiz sowie für altgerechte Wohnformen genutzt werden. Um das Vorhaben realisieren zu können, müssen insbesondere die zeichnerischen Festsetzungen zu den überbaubaren Grundstücksflächen, zu den Nebenanlagen sowie zur Grünordnung geändert werden. Das Vorhaben besitzt lokale aber auch regional ausstrahlende Bedeutung und wird deswegen durch den Landkreis Vogtlandkreis unterstützt. Der Kreistag fasste bereits in seiner Sitzung am 08.05.2014 diesbezüglich einen richtungsweisenden Beschluss.

Die Planänderung soll ferner die Voraussetzungen für eine zentrumsnahe Ansiedlung eines großflächigen Einzelhandelsbetriebs schaffen. Es besteht ein entsprechender Bedarf, da der Lebensmittelmarkt an der Paul-Popp-Straße 6a nach dem Bekunden des Betreibers an seinem bisherigen Standort nicht weiter betrieben werden soll. Das Gebäude, in dem der Lebensmittel Einzelhandelsbetrieb bisher untergebracht ist, ist sanierungsbedürftig.

Da sich der Markt an seinem bisherigen Standort jedoch in deutlicher Entfernung von der Innenstadt und den dortigen Wohnnutzungen befindet, soll der Bestandmarkt nach dem Bekunden des Betreibers nicht saniert sondern an einen Alternativstandort verlagert werden. Die Stadt Falkenstein unterstützt dieses Vorhaben. Gewünscht ist eine Verlagerung des Lebensmittelmarktes an einen deutlich zentrumsnäheren Standort. Die Verlagerung steht mit den bisherigen Darstellungen des Flächennutzungsplans insoweit im Einklang, als für den Standort des Bestandmarktes eine Wohnbaufläche bzw. ein Wohngebiet dargestellt ist. Großflächiger Einzelhandel mit zentrenrelevanten Sortimenten ist am bisherigen Standort unter städtebaulichen Gesichtspunkten nicht erwünscht.

Das Bauleitplanverfahren verfolgt deshalb das Ziel den Lebensmittelmarkt in den Änderungsbereich 1 zu verlagern. Aufgrund der städtebaulichen günstigen Lage befürwortet die Stadt Falkenstein diesen Bereich als künftigen Standort für einen großflächigen Einzelhandelsbetrieb. Die Stadt Falkenstein erhofft sich von der Verlagerung eine Belebung und Stärkung der innerstädtischen Lage, eine Verbesserung der verbrauchernahen Versorgung und einen Austausch mit den weiteren innerstädtischen Handels- und Dienstleistungsnutzungen. Die standorträumlichen Bedingungen an der Bahnhofstraße sind besonders geeignet, um den geplanten „Markt der Generationen“ in städtebaulich integrierter Lage mit direkter fußläufiger Anbindung zum Stadtzentrum sowie zu den innerstädtischen Wohnquartieren ansiedeln und etablieren zu können. Das Vorhaben ordnet sich zudem in einen Bereich ein, der im geplanten Einzelhandelskonzept des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ dem zentralen Versorgungsbereich der Stadt Falkenstein zugeordnet werden soll. Seitens der Stadt wird erwartet, dass die Verlagerung und Neuansiedlung des Verbrauchermarktes am Standort Bahnhofstraße als Synergieeffekt eine funktionelle Stärkung des Stadtzentrums zur Folge haben wird.

Um die angestrebte Folgenutzung zur Errichtung eines Verbrauchermarktes in Form eines Vollsortimenters planungsrechtlich sicherstellen zu können, müssen die zeichnerischen und textlichen Festsetzungen des B-Planes grundlegend geändert werden. Die bisher zulässige Art der baulichen Nutzung - Mischgebiet gemäß §6 BauNVO soll deswegen in ein Sonstiges Sondergebiet „Handel“ gemäß §11 BauNVO überführt werden. Die benötigten Stellflächen sollen innerhalb des Flst. 443/1 eingeordnet werden. Über die direkt anliegenden, leistungsfähig ausgebauten öffentlichen Verkehrsräume Bahnhofstraße und Dorfstädter Straße wird die zweiseitig ausgelegte Anbindung des Verbrauchermarktes erfolgen. In das städtische und regionale ÖPNV-Netz ist der Standort ebenfalls vorteilhaft eingebunden. Im Änderungsbereich 1 befindet sich, im Bereich des Flst. 442/1, das ebenfalls denkmalgeschützte ehem. Geschäftshaus an der Bahnhofstraße 12. Für das viergeschossige Gebäude bestand seitens der Stadt nach erfolgter Nutzungsaufgabe die Absicht eine tragfähige Folgenutzung zu finden. Hierum hat sich die Stadt Falkenstein viele Jahre bemüht, ohne dass das Gebäude einer Folgenutzung zugeführt werden konnte.

Die Stadt befürwortet aufgrund der angestrebten Handelsnutzung einen

Abbruch des denkmalgeschützten Gebäudes, Bahnhofstraße 12. Nach bisherigen Erkenntnissen ist dies für die geplante Umsiedlung des Lebensmittelmarktes unter wirtschaftlichen und baulichen Gesichtspunkten erforderlich. Die Stadt Falkenstein hat sich mit diesen Gesichtspunkten in der Vergangenheit bereits intensiv auseinandergesetzt; sie wird diese bei der Erarbeitung der Planbegründung und der Vorbereitung des Abwägungsvorgangs nochmals vertieft aufarbeiten. Dabei wird die Stadt Falkenstein einerseits die Bedeutung des Kulturdenkmals berücksichtigen; sie wird aber auch berücksichtigen, dass den Belangen des Denkmalschutzes im Bauleitplanverfahren kein absoluter Vorrang zukommt.

Die Entfernung des Gebäudes stünde im Einklang mit anderen städtischen Planungen. Das städtebauliche Entwicklungsziel der Beräumung der Brachfläche wurde – nachdem alle Bemühungen zum Erhalt des Gebäudes fruchtlos geblieben waren – bereits im SEKO „Stadtmitte“ v. Januar 2014 festgelegt.

Um diese B-Planänderung umsetzen zu können, muss der rechtswirksame gemeinsame Flächennutzungsplan des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ in diesem Bereich parallel geändert werden (§8 (3) BauGB). Auch hier ist das bisherige Mischgebiet in ein Sonstiges Sondergebiet „Handel“ oder eine Sonderbaufläche (§ 1 (1) Nr. 4 BauNVO) zu überführen. Diese Änderung ist notwendig, um die großflächige Einzelhandelseinrichtung planungsrechtlich legitimieren zu können.

Im Änderungsbereich 2 soll innerhalb der Flst. 445/12 und 445/21 - im nördlichen Teilbereich des B-Planes - das noch unbebaute Baufeld innerhalb des eingeschränkten Gewerbegebietes GEE1 hinsichtlich der zulässigen Nutzungsart nachfolgend als Mischgebiet festgesetzt werden. Damit können zukünftig zusätzlich zu sonstigen nicht störenden Gewerbebetrieben auch Wohnnutzungen (z.B. auch altengerechte Wohnformen) eingeordnet werden. Damit wird der Zulässigkeitsrahmen beträchtlich erweitert. Ansiedlungswilligen Bauherren und Investoren wird insofern mehr Flexibilität eingeräumt, die an dieser Stelle städtebaulich verträglich ist.

Die angrenzende öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung Grünanlage soll planungsseitig beibehalten aber hinsichtlich der Festsetzungsinhalte überarbeitet werden.

Das Planverfahren ist, da änderungsbedingt die Grundzüge der Planung berührt sind, im vollständigen zweistufigen Regelverfahren nach BauGB mit Umweltprüfung (Umweltbericht) sowie mit integriertem Grünordnungsplan durchzuführen. Weiterhin sind die Öffentlichkeit (§3 BauGB) sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§4 BauGB) frühzeitig und förmlich am Verfahren zu beteiligen.

Beschlussanlage:

Blatt 1 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 2. Änderung des B-Planes

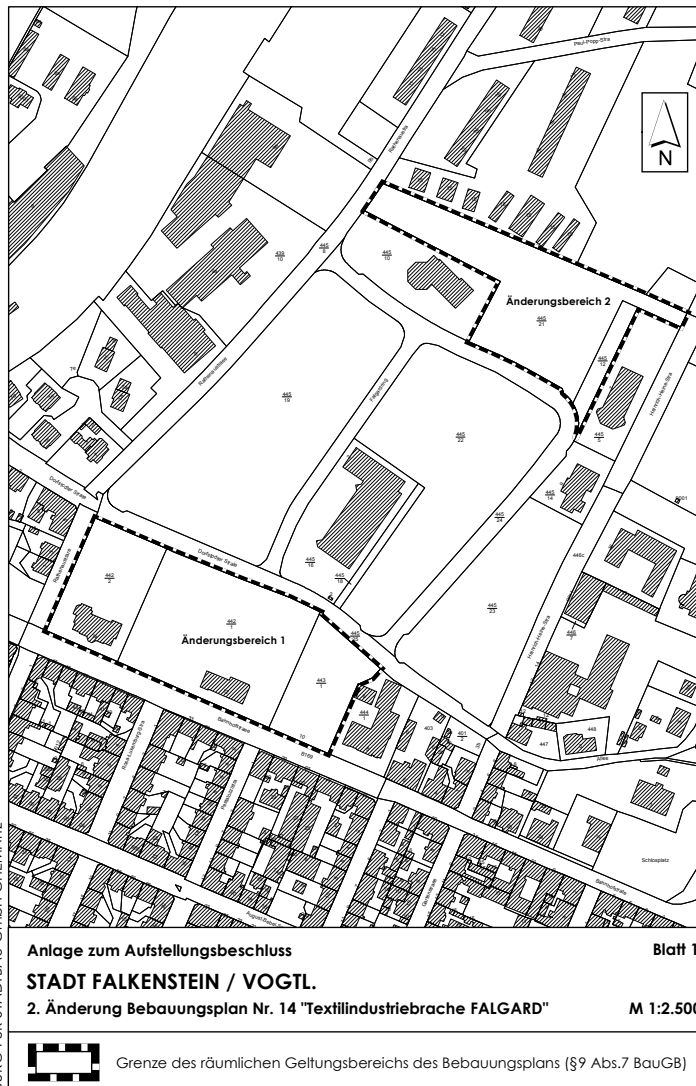
Blatt 2 geplante Einordnung Hospiz und altersgerechter Wohnformen im Baufeld MI4 Bahnhofstraße 14

Blatt 3 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 2. Änderung des FNP

Die Beschlüsse werden hiermit ortüblich bekannt gemacht.

Falkenstein/Vogtl., den 15.04.2016

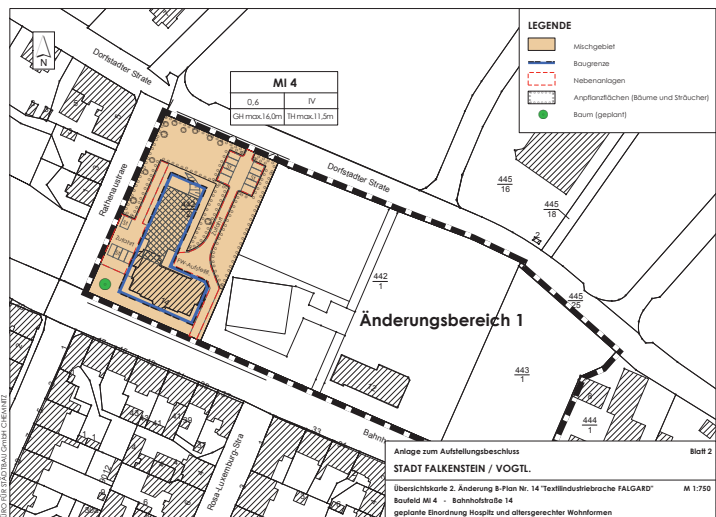
M. Siegemund
M. Siegemund, Bürgermeister



stadt-falkenstein.de

AUSSCHNITT AUS DEM RECHTSWIRKSAMEN FNP

Mittelzentraler Städteverbund Göltzschtal / Stadt Falkenstein/Vogtl.



Sonstiges Sondergebiet „Handel“ gemäß § 11 BauNVO

Anlage zum Aufstellungsbeschluss
STADT FALKENSTEIN / VOGTL.
2. Änderung des Gemeinsamen Flächennutzungsplans des Mittelzentralen Städteverbundes Göltzschtal in der Stadt Falkenstein/Vogtl. in einem Teilbereich des ehem. FALGARD-Geländes

Bekanntmachung der Genehmigung der 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“

Mit Bescheid vom 29.2.2016 Nr. 621.4200-231-2016001-FNP Göltzschtal hat das Landratsamt Vogtlandkreis die 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ mit Begründung einschließlich Umweltbericht Stand 02-2015 bestehend aus den Planteilen der Gemeinde Ellefeld, der Städte Auerbach/Vogtl., Rodewisch und der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein genehmigt.

Die 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ wurde jeweils in öffentlicher Sitzung festgestellt:

- vom Stadtrat der Stadt Auerbach/Vogtl. am 23.3.2015 und 7.12.2015,
- vom Gemeinderat der Gemeinde Ellefeld am 8.4.2015 und 25.11.2015,
- vom Stadtrat der Stadt Rodewisch am 17.12.2015
- vom Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 12.11.2015 sowie
- vom Gemeinscha ssausschuss der Verwaltungsgemeinscha Falkenstein am 10.11.2015.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung wird die 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ wirksam.

Jedermann kann die Flächennutzungsplanänderung bestehend aus den Planteilen der Gemeinde Ellefeld, der Städte Auerbach/Vogtl., Rodewisch und der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein einschließlich Begründung mit Umweltbericht in der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl. 1. Etage Zimmer 208 während der gesamten Dienststunden einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 – 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 – 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1, 08223 Falkenstein/Vogtl. 1. Etage Zimmer 208 geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Hinweis auf § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

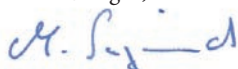
Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten 1 Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

0. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
1. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
3. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 SächsGemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Falkenstein/Vogtl., den 15.4.2016



Marco Siegemund, Bürgermeister

Beschlüsse zur 17. Tagung des Stadtrates der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 24.03.2016

Öffentlicher Teil

Anwesende Stadträte: 14 + 1

Beschluss – Nr. Bezeichnung

- | | |
|-----------|---|
| 16/17/232 | Satzung der Stadt Falkenstein/Vogtl. über das besondere Vorkaufsrecht (Vorkaufsrechtssatzung) (einstimmig) |
| 16/17/233 | Finanzangelegenheit – Ersatzbeschaffung Fahrzeug Freiwillige Feuerwehr Oberlauterbach (einstimmig) |
| 16/17/234 | Finanzangelegenheit – Vorfinanzierung des Regionalmanagements LEADER-Region „Sagenhaftes Vogtland“ (einstimmig) |

Beschlüsse zur 18. Tagung des Stadtrates der Stadt Falkenstein/Vogtl. am 31.03.2016

Öffentlicher Teil

Anwesende Stadträte: 15

Beschluss – Nr. Bezeichnung

- | | |
|-----------|---|
| 16/18/235 | Vergabe von Ingenieurleistungen für Sanierungsmaßnahmen auf dem Gelände der zukünftigen Anbindung zur OU B 169 „Göltzschtal“ im Bereich der Dorfstädter Straße (einstimmig) |
| 16/18/236 | Grundsatzbeschluss zum Abbruch des Objektes „Reumtengrüner Straße 13“ in Falkenstein, Stadtteil Dorfstadt (Flurstücke 42/2, 43 und 557/3 (einstimmig) |
| 16/18/237 | Beschluss zur Aufhebung des Feststellungsbeschlusses zur 1. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ vom 16.04.2015, Beschluss-Nr. 15/07/112 (einstimmig) |
| 16/18/238 | Erstellung Bauwerksbuch und Durchführung der Hauptprüfung am BBW 2 Lochsteinweg (einstimmig) |
| 16/18/239 | Finanzangelegenheit – Annahme von Spenden (einstimmig) |

Beschlüsse zur 11. Tagung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein am 10.03.2016

Anwesende Bürgermeister, Stadt- u. Gemeinderäte: 5+3

Stadt Falkenstein: 2+1

Gemeinde Neustadt: 2+1

Gemeinde Grünbach: 1+1

Beschluss-Nr. Bezeichnung

- | | |
|----------|--|
| 28/11/16 | Protokollbestätigung vom 15.12.2015
Das Protokoll wird von allen Anwesenden ohne Aussprache einstimmig bestätigt. |
| 29/11/16 | Beschluss zum Integrierten Entwicklungskonzept Kleine Städte und Gemeinden (KSP) für die Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein
Der Gemeinschaftsausschuss beschließt einstimmig das Integrierte Entwicklungskonzept zum Förderprogramm „Kleine Städte und Gemeinden“ für die Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein. |
| 30/11/16 | Beschluss zur Festlegung des Fördergebietes KSP – Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein
Der Gemeinschaftsausschuss beschließt einstimmig im Rahmen des Städtebauförderprogrammes „Kleine Städte und Gemeinden“ die Festlegung des Fördergebietes KSP – Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein. |

31/11/16 Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“
Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Falkenstein fasst einstimmig den Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Mittelzentralen Städteverbundes „Göltzschtal“ in der Stadt Falkenstein/Vogtl. in einem Teilbereich des ehemaligen Falgard-Geländes. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB wird beschlossen.

Amtlicher Teil Gemeinde Neustadt

Beschlüsse von der 12. Sitzung des Gemeinderates Neustadt am 13.04.2016

Anwesende Gemeinderäte: 8 + 1
ab Beschluss-Nr. 1235 9 + 1

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: Bezeichnung

1234	Protokollbestätigung vom 02.03.2016 – öffentlicher Teil (einstimmig)
1235	Maßnahmenliste Investitionspaket „Brücken in die Zukunft“ (einstimmig)
1236	Finanzangelegenheit – Vorfinanzierung des Regionalmanagements LEADER-Region „Sagenhaftes Vogtland“ (einstimmig)
1237	Finanzangelegenheit – Beauftragung Lichtmissionsgutachten (einstimmig)

Nichtöffentlicher Teil

1238	Protokollbestätigung vom 02.03.2016 – nichtöffentlicher Teil (einstimmig)
------	---

Ende des amtlichen Teils

Übergangsfrist ist ausgelaufen / Anwendung von Herdenschutzmaßnahmen ist sachsenweit Voraussetzung für Schadensausgleichszahlungen bei Wolfsrissen

Vor einem knappen Jahr wurde das Fördergebiet zum präventiven Herdenschutz gegen Wolfsübergriffe auf den gesamten Freistaat Sachsen erweitert. Das heißt, dass seitdem alle Schaf- und Ziegenhalter sowie Betreiber von Wildgattern im gesamten Freistaat Sachsen Fördermittel zur Sicherung ihrer Nutztiere beantragen können. Die Landkreise Bautzen, Görlitz, Meißen, Sächsische Schweiz – Osterzgebirge sowie Teile der Landkreise Mittelsachsen, Leipzig und Nordsachsen waren bereits seit 2011 in der Förderkulisse.

Die Tierhalter im neu dazugekommenen Fördergebiet hatten ein Jahr Zeit, entsprechende Schutzmaßnahmen zu ergreifen. Mit Ablauf dieser Frist am 09.02.2016 gilt nun überall in Sachsen: Halter von Schafen, Ziegen und Gatterwild haben nur Anspruch auf Schadensausgleich,

wenn bei einem Nutztierriß durch einen Wolf der vorgeschriebene Mindestschutz vorhanden war. Entschädigung von nicht oder unzureichend geschützten Nutztieren wird nicht mehr geleistet.

Als Mindestschutz gelten nach vor mind. 90 cm hohe, stromführende Elektrozaune (Stromnetze, Litzenzäune mit mindestens 5 Litzen) oder 120 cm hohe, feste Koppeln aus Maschendraht, Knotengeflecht oder ähnlichem Material, mit festem Bodenabschluss.

Die Meldung eines Schadens muss durch den Tierhalter innerhalb von 24 Stunden an das zuständige Landratsamt erfolgen. An Wochenenden oder Feiertagen gibt es Bereitschaftspläne. Der Kontakt zu den Rissgutachtern kann auch über die Rettungs- oder Polizeistellen hergestellt werden. Schaf- und Ziegenhalter sowie Betreiber von

Wildgattern haben weiterhin die Möglichkeit, sich im Rahmen der Förderrichtlinie „Natürliches Erbe“ Herdenschutzmaßnahmen gegen Wolfsangriffe (Anschaffung von Elektrozäunen, Flatterband und Herdenschutzhunden, Installation von Unterwühlenschutz bei Wildgattern) fördern zu lassen. Der Fördersatz liegt bei 80 % der förderfähigen Ausgaben (vom Netto).

Weiterer Ansprechpartner zum Thema Herdenschutz und Fördermöglichkeiten

Seit dem 01.03.2016 steht den Tierhaltern in Sachsen neben dem bisherigen Sachbearbeiter für Präventionsberatung gegen Wolfsübergriffe auf Nutztiere, Herrn Klingenberg, ein weiterer Ansprechpartner zur Verfügung. Das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) hat für zwei Jahre Herrn Ulrich Klausnitzer mit der Beratung von Tierhaltern bezüglich Herdenschutz beauftragt. Herr Klausnitzer ist Diplom-Agraringenieur und Inhaber des Fachbüros für Naturschutz und Landschaftsökologie in Roßwein OT Haßlau.

Tierhalter, die Fragen zum Herdenschutz bzw. zur Förderung von prä-

Hilfe für Senioren im Alltag

Das kostenfreie Angebot „Alltagsbegleitung für Senioren“ trägt dazu bei, dass ältere Menschen mit und ohne gesundheitliche Einschränkungen so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung führen können. Es richtet sich an Senior/innen, die sich einen Gesprächspartner und zuverlässige Hilfe und Unterstützung im Alltag wünschen. Unsere Alltagsbegleiter verschenken pro Woche mindesten 4 Stunden Zeit.

Je nach Wunsch begleiten Sie bei Spaziergängen, zur Fußpflege, zum Friseur, zum Arzt, zum Einkauf oder beim wöchentlichen Besuch am Grab. Sie haben Zeit für Gespräche, hören zu, geben Zuwendung und

ventiven Schutzmaßnahmen haben oder Hilfe bei der Antragstellung brauchen, können sich an einen der folgenden Sachbearbeiter wenden. Zuständig für die Landkreise Nordsachsen, Leipzig, Mittelsachsen, Zwickau, Erzgebirge und Vogtland, sowie die Städte Leipzig und Chemnitz ist Herr Klausnitzer (Tel. 0151 / 5055 1465, E-Mail herdenschutz@klausnitzer.org).

Zuständig für die Landkreise Görlitz, Bautzen, Meißen und Sächsische Schweiz – Osterzgebirge, sowie die Stadt Dresden ist Herr Klingenberg von der Biosphärenreservatsverwaltung in Malschwitz OT Wartha (Tel. 0172 / 3757 602, E-Mail andre.klingenberg@smul.sachsen.de).

Mehr Informationen zu den Förderrichtlinien, den Antragsformularen und zum Herdenschutz bekommen Sie außerdem auf folgenden Seiten:

- Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL): <http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3528.htm>

- Kontaktbüro „Wolfsregion Lausitz“: <http://www.wolfsregion-lausitz.de>

stehen immer helfend zur Seite. Sie entlasten dadurch Familienangehörigen! Auch übernehmen sie kleine Erledigungen und Handgriffe im Haushalt. Wiederum sind sie keine Haushaltshilfen, ersetzen nicht das Angebot von Pflegediensten und anderen professionellen Anbietern. Das Angebot ist nicht konfessionsgebunden und richtet sich an Senior/innen ohne Pflegestufe in Ihrer Gemeinde. Bei Interesse und melden Sie sich bitte bei Ingrid Fiedler: Freiwilligenzentrale - Engagement im Ehrenamt Herrenwiese 9a, 08209 Auerbach Tel. 03744 - 831264 dienstags/mittwochs 9 - 12 Uhr donnerstags 13 - 18 Uhr freiwilligenzentrale@diakoniewaerbach.de

Tierschutzverein Auerbach und Umgebung e. V.

L.-Müller-Straße 30 • 08223 Falkenstein Telefon: 0 37 45 / 773 72

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag: 17.00 bis 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Absprache

HUMMELBAU

Meisterbetrieb Andreas Böhm

Neubau • Putzarbeiten • Trockenlegung
Fassaden • Sanierung im Altbau • KKA u.v.a.m.

Hangweg 10a • 08209 Auerbach

Telefon: (0 37 44) 18 31 65 • Fax: (0 37 44) 18 31 64

Handy: 01 73 / 9 50 95 39 • hummelbau-boehm@web.de

Falkensteiner

Heimat- und Museumsverein e.V.



Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner!

Der Artikel in der März-Ausgabe des Falkensteiner Anzeigers hat einige Resonanz gebracht. Zu den 12 angegebenen Standorten von Litfaßsäulen in Falkenstein haben sich noch einige Standorte ergeben:

13. an der Ellefelder Straße, Einmündung Louis-Müller-Straße
Hier besteht heute eine kleine Anlage, in welcher auch das Falkensteiner Stadtwappen dargestellt ist.

14. an der Goethestraße, Einmündung zur Schillerstraße (Information von Hr. Leucht, Falkenstein)

15. an der Dorfstädter Straße, Einmündung zum Kabelwerk (Dorfstadt) Heute ist dort eine Plastik von einer Kabeltrommel zu sehen.

zur Wiese des Schützenhauses. Herr Bischoff aus Falkenstein erinnerte sich, dass sie sich als Kinder dort beim „Verstecken-Spielen“ versteckt hatten.

Ein schönes Bild von einer Litfaßsäule erhielten wir von Frau Stracke aus Falkenstein. Es zeigt die Litfaßsäule an der Hauptstraße zwischen dem „Haus der Organisationen“ und der „Alten Schule“ (siehe Foto). Vielen Dank für die Informationen und das Bild.

Wenn Ihnen, liebe Falkensteiner, doch noch ein Standort einer Litfaßsäule bekannt ist, oder sie ein Bild oder Foto besitzen, wo im Vorder- oder Hintergrund eine Litfaßsäule zu sehen ist, geben Sie mir bitte Bescheid. (Die Bilder bzw.



Foto: Litfaßsäule an der Hauptstraße zwischen dem „Haus der Organisationen“ und der „Alten Schule“, Anfang der 1950er Jahre Foto privat, Frau Stracke, Falkenstein, Fotobearbeitung Joachim Forkel, Ellefeld

Diese wurde nach einem Entwurf von Johannes Wagner gefertigt. Leider gibt es kein Bild oder Foto von dieser Litfaßsäule. (Information von Hr. Zeitler, Auerbach, ehem. Falkenstein)

16. an der Verkehrsinsel Plauensche Straße, Einmündungen der Fr.-Engels-Str. und der Dr.-Robert-Koch-Str.. Es wurde kein Bild oder Foto gefunden. (Information von Hr. Zeitler, Auerbach, ehemals Falkenstein)

17. an der Fr.-Engels-Str., Einmündung zum Jahnplatz (Sportplatz), an der rechten Ecke - Auch hiervon gibt es kein Bild oder Foto. (Inform. von Hr. Wolf, Falkenstein)

Die Litfaßsäule an der Stadthalle (Altes Schützenhaus), Oelsnitzer Straße, stand nicht links zur Lessingstraße, sondern rechts am Zaun

Fotos werden nur gescannt und Sie erhalten sie unbeschädigt zurück, vielen Dank!) Andreas Rößler, Cl.-Zetkin-Str. 32 in 08223 Falkenstein, Tel. 0 37 45 / 7 23 26 Wir werden im Heimatmuseum Anfang nächsten Jahres das Ergebnis aller bekannten Standorte von Litfaßsäulen in Falkenstein darstellen. Ein Stadtplan von Falkenstein wird mit den Standorten der bekannten Litfaßsäulen markiert und mit vorhandenen Fotos umgeben.

Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V. informiert:

Unser Falkensteiner Heimatmuseum bleibt Ende April und im Mai geschlossen (Ab- und Aufbau der Ausstellungen). Wir öffnen wieder am Sonntag, dem 5. Juni 2016, mit einer Ausstellung zum Druckereigewerbe. Zusammenstellen wird sie

Thomas Kerschon von der Falkensteiner Galerie „Aal am Stil“.

Am Sonnabend, dem 4. Juni 2016, ist wieder Straßenfest in Falkenstein. Wir freuen uns schon wieder darauf. Wir hoffen, liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner, Sie besuchen uns wieder an unserem Stand in der Hauptstraße, gleich neben dem Geschäft „Textil-Schnabel“. Es gibt

Künstler räumen beim Märchenrätsel Preise ab

Die erste Mitmach-Ausstellung „Installationen“ in der Falkensteiner Galerie Aal am Stil hat sich Märchen gewidmet und ist Mitte April zu Ende gegangen. 56 Frauen, Männer und Kinder beteiligten sich an dem Ratespiel. Galerist Thomas Kerschon hatte eines seiner Schaufenster in eine Märchenlandschaft verwandelt und „Die Sieben Raben“ inszeniert. Teilnahmekarten mit richtigen Lösungen wanderten in einen Lostopf. Zur Gewinnerziehung staunten Gastgeber und Publi-

natürlich wieder unser Fotorätsel: „Falkenstein, wie es früher (zu DDR-Zeiten) war und wie es heute da aussieht“. Stellen Sie die Fotos wieder richtig zusammen.

In der nächsten Ausgabe des Falkensteiner Anzeigers Ende Mai 2016 gibt es schon mal ein Probe-Rätsel-Bild.

Andreas Rößler, Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.

haben ihn die Vorbereitungen für seine Ausstellung in der Galerie im Schloss. Die Vernissage mit anschließendem Künstlerstammtisch im Aal am Stil fand am 22. April statt.

Als einziger Gewinner konnte Mario Schmidt am Ziehungsabend Gewonnenes in Empfang nehmen. Es war nicht sein Erstkontakt mit der Galerie. Vor einem halben Jahr hatte er dort selbst surrealistische Bilder und Skulpturen ausgestellt. Der Spaß veranlasste ihn eigenen



kum nicht schlecht: Die drei ersten Preise gingen allesamt an Künstler: Der Maler Ulrich Eisenfeld aus Kreischa kann sich über einen Gutschein des Teehauses Viehweg freuen, Wolfgang Blechschmidt vom gleichnamigen Falkensteiner Atelier über einen gesponserten Frisörbesuch bei den Lienemanns, Hobbymaler Mario Schmidt aus Auerbach bekam eine Eintrittskarte für Rock im Kino Ende April geschenkt.

Angeichts der Gewinnerkonstellation beteuerte Thomas Kerschon, nichts sei manipuliert und es liege auch keine Verschwörung vor. Dass Ulrich Eisenfeld einen der Preise abräumte, ließ ihn nicht nur staunen, sondern auch schmunzeln. Der in Falkenstein aufgewachsene und über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte Maler entschied sich bei einem Kurzbesuch in der alten Heimat zum Mitraten. Hergeführt

Worten zufolge zum Miträtseln. Dass es sich bei dem Märchen um „Die Sieben Raben“ handelte, war ihm nicht sofort klar. „Ich kenne nur die üblichen und musste meine Mutter fragen“, berichtete er.

Gert Schäfer beglückte sein Publikum vor und nach der Ziehung mit erzählten und gespielten Märchen. Sein dickes Buch klappt der Plauer seit drei Jahren regelmäßig auf. Manchmal schlüpft der Hobby-Märchenerzähler auch in andere Rollen. Als Moosmann verkleidet stattete er dem Falkensteiner Bornkinnelmarkt im vergangenen Dezember einen Besuch ab.

Obwohl sich Thomas Kerschon noch etwas mehr Zuspruch erhofft hatte, soll es nächstes Jahr wieder ein Märchenrätsel geben. Seine nächste Schaufenster-Ausstellung zum Thema „Installationen“ wird um das Thema Frisör kreisen.

Von Sylvia Dienel

140 Jahre



Feuerwehr Falkenstein

Am Freitag, den 20.05.2016 ab 20.00 Uhr mit
„DJ Atze“, Eintritt frei!!!



Für 's leibliche Wohl ist natürlich gesorgt
(auch im Außenbereich)



wir laden Euch alle ein
am **21.05.2016** unser Gast zu sein.

14:00 Uhr startet die Festveranstaltung

ab 15:30 Uhr dann
„Feuerwehr zum Anfassen- für Groß und Klein“
mit Kaffee und Kuchen

aktuelle Fahrzeugtechnik
Hüpfburg, Bastelstraße, Rodelbahn u.v.m.

18:00 Uhr spielen für uns die



ab 20:00 Uhr die Partyband



(Eintritt 2,99 €)



FFW-FALKENSTEIN-VOGTLAND.DE



Feuerwehr Falkenstein



lädt ein zum

Höhenfeuer

**Samstag,
30.04.2016**

ab 20:00 Uhr geht's gemeinsam mit den



sowie Lampions und Fackeln
zum Höhenfeuer am Gerätehaus Falkenstein.

Für 's leibliche Wohl ist natürlich gesorgt!

FFW Falkenstein



112

Was ist, wenn keiner ran- geht?

Dann nehmen Katastrophen ungebremsst ihren Lauf.
Nur eine schlagkräftige Feuerwehr sorgt mit ihrem Einsatz für
Sicherheit und Schutz.

**Auch Du kannst mit einem Teil Deiner Freizeit in einem tollen Team
dafür sorgen!!!
Cool genug für ein heißes Hobby????- Werde ein Teil von uns!!!**

Falkenstein · Oberlauterbach · Schönau · Trieb FREIWILLIGE FEUERWEHR

WERDE EIN TEIL VON UNS!
WIR SIND:

- gemeinschaftlich
- kameradschaftlich
- helfend
- spannend
- engagiert
- international
- aktiv



Jugendfeuerwehr
Falkenstein
Rathenaustraße 9a
08223 Falkenstein

Jugendfeuerwehr
Oberlauterbach
Hauptstraße 24
08239 Oberlauterbach





5. Mai, 10.00 Uhr - Bezelberg in Neustadt

Himmelfahrt-Gottesdienst der Evang.-Luth.-Kirchgemeinde Falkenstein
mit Jörg Swoboda
Evang.-Luth.-Kirchgemeinde Falkenstein

5. Mai - Natur- und Umweltzentrum Oberlauterbach

Gutshoffest zur Himmelfahrt
Natur- und Umweltzentrum Oberlauterbach

16. Mai, 14.00 Uhr - Großer Saal im NUZ Oberlauterbach

Pfingstkonzert „Froh gelaunt“, ein bunter Operettennachmittag mit der Chur-sächsischen Philharmonie
Gemischter Chor Oberlauterbach

20./21. Mai, 14.00 Uhr - Gerätehaus der FFW Falkenstein

140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Falkenstein, mit DJ Atze (20.05., 19.00 Uhr)
und der Band „Zeitsprung“ (21.05., 20.00 Uhr)
FFW Falkenstein

26. Mai, 19.30 Uhr - Galerie Aal am Stil Falkenstein

„3, 2, 1 - Krimirakete“, eine Krimi-Lesung mit Bert Walther (Eintritt: 3,00 €)
Kultursommer

27. Mai, 19.00 Uhr - Galerie Aal am Stil Falkenstein

„Muttersprache“, ein besinnliches literarisch-musikalisches Programm
mit Simmat & Blenz (Eintritt: 9,00 €)
Galerie Aal am Stil

28. Mai, 19.30 Uhr - Clubkino, Falkenstein

Falkensteiner Rockkino mit der Gruppe „SEVENHEAT“ (Eintritt: 13,00 €)
Bürger für Falkenstein

28. Mai - Spielplatz in Unterlauterbach

Spielplatzfest
Ortschaftsrat Oberlauterbach

29. Mai, 14.00 Uhr - Pavillon der Schönauer Naturteiche

Sängertreffen: der Gemischte Chor Triebtal lädt sich Gastchöre ein „Das ist Musik in meinen Ohren und wo man singt, da lass dich ruhig nieder!“
(Eintritt: 4,00 €)
Heimatverein Trieb/Schönau

1. Juni, ab 14.00 Uhr - Teichgelände/Matschplatz Falkenstein

Große Kindertagsaktion mit dem Zirkus „Himmelblau“
Kinder- und Jugendzentrum Freizi Falkenstein

3. Juni, 18.00 - 20.30 Uhr - Stadion Falkenstein

1. Lauf der 23. Stundenlaufserie Falkenstein
Leichtathletik-Kreisverband

4. Juni - Falkenstein Stadtzentrum

Straßenfest in Falkenstein
Gewerbetreibende der Stadt Falkenstein

5. Juni - 10. Juli - Heimatmuseum Falkenstein

Sonderausstellung „Geschichte des Druckens“
Heimat- und Museumsverein Falkenstein e.V.

17. Juni, 18.00 - 20.30 Uhr - Stadion Falkenstein

2. Lauf der 23. Stundenlaufserie Falkenstein
Leichtathletik-Kreisverband

18. Juni, 19.30 Uhr - Evang.-Luth.-Kirchgemeinde Falkenstein

Konzert mit Thea Eichholz-Müller „LEBENS ECHT“, Lieder, Texte und Erlebtes
Evang.-Luth.-Kirchgemeinde Falkenstein

18./19. Juni, 12.00 Uhr - Turnhalle Trützschler-Oberschule

30. Vogtlandhunderter
Deutscher Alpenverein e.V.

1. - 3. Juli - Feuerwehrplatz Trieb

Sommerfest in Trieb
Ortschaftsrat und Vereine Trieb

8. Juli, 18.00 - 20.30 Uhr - Stadion Falkenstein

3. Lauf der 23. Stundenlaufserie Falkenstein
Leichtathletik-Kreisverband

29. Juli, 14.00 - 19.30 Uhr - Stadtpark Falkenstein

2. Stadtparkfest - Irish Folk, Konzert mit „The Sandsacks“
Vorprogramm: „E.G. Projekt“ (Vorverkauf: 8,00 €, Abendkasse: 10,00 €)
Sofa-Verein Musik- & Kleinkunstsommer

5. August, 19.00 Uhr - Rathaus Falkenstein Bürgersaal

Kabarett „Fettnäpfchen“ mit Eva-Maria Fastenau
„Der Schöne und das Biest“ (Vorverkauf: 8,00 €, Abendkasse: 10,00 €)
Kultursommer

11. August, 19.00 Uhr - Galerie Aal am Stil Falkenstein

Musikal.-liter. Zeitreise in Sachen Liebe „Du bist min, ich bin din“
mit Ekkehard dem Barden (Eintritt: 3,00 €)
Kultursommer

26. August, 18.00 - 21.00 Uhr - Stadion Falkenstein

4. Lauf der 23. Stundenlaufserie Falkenstein mit Siegerehrung
Leichtathletik-Kreisverband

27. August, ab 17.00 Uhr - Schlossstraße Falkenstein

Weinfest
Puzzle-Verein Falkenstein

2. September, 17.00 - 20.00 Uhr - Stadion Falkenstein

Vogtlandmeisterschaften 10.000 m Lauf
Leichtathletik-Kreisverband

3./4. September - Dorfstadt
Dorf- und Vereinsfest Dorfstadt
FC 08 Dorfstadt

3. September - 9. Oktober - Heimatmuseum Falkenstein
Kabinettausstellung „26 Jahre ohne DDR“
Heimat- und Museumsverein Falkenstein e.V.

4. September, 16.00 Uhr - Bürgersaal Falkenstein
Piano und Gesang aus Oper und Operette mit der Pianistin Ilze Jaunzeme aus Lettland (Vorverkauf: 6,00 €, Abendkasse: 8,00 €)
Kultursommer

16. September, 19.00 Uhr - Clubkino Falkenstein
Französische „Chansons und Zauberei“ präsentiert von Louis le Gourmet und Georges le Chanteur (Vorverkauf: 6,00 €, Abendkasse: 8,00 €)
Kultursommer

25. September, 14.30 Uhr - Hutzenstube Trieb
Vogtländische und erzgebirgische Mundart und musikalische Unterhaltung mit Frau Martina Gutzeit (Eintritt: 5,00 €)
Heimatverein Trieb/Schönau

30. September - 3. Oktober - Festzelt auf dem Jahnplatz
Falkensteiner Kirmes
SpVgg und Stadt Falkenstein

2. Oktober, 15.00 Uhr - Evang.-Luth.-Kirchgemeinde Falkenstein
Erntedanksingens und -musizieren mit Chor, Kurrende und Posaunenchor
Evang.-Luth.-Kirchgemeinde Falkenstein

3. Oktober - Mühlteich am Natur- und Umweltzentrum Oberlauterbach
Mühlteich- und Gutshoffest am Mühlteich
Natur- und Umweltzentrum Oberlauterbach

23. Oktober, 14.30 Uhr - Hutzenstube Trieb
„O sole Mio - Die großen Melodien“ Konzertmeisterquartett der Chur-sächsischen Philharmonie Bad Elster (Eintritt: 7,50 €)
Heimatverein Trieb/Schönau

28. Oktober, 19.00 Uhr - Galerie Aal am Stil Falkenstein
Lesung von Hannah Miska „So weit wie möglich weg von hier.“
Von Europa nach Melbourne - Holocaust-Überlebende erzählen
Stadt Falkenstein

5./6. November - Natur- und Umweltzentrum Oberlauterbach
Kreativer Martins-Markt
Natur- und Umweltzentrum Oberlauterbach

12. November, 17.00 Uhr - Evang.-Luth.-Kirchgemeinde Falkenstein
Konzert „Lobgesang“ von Mendelssohn und GLORIA (John Rutter)
Evang.-Luth.-Kirchgemeinde Falkenstein

20. November - Vogtländische Dorfstuben und Hutzenstube Trieb
Eröffnung der Eisenbahnausstellung „Hochbetrieb auf allen Bahnen“
Heimatverein Trieb/Schönau

26. November - 7. Dezember - Heimatmuseum Falkenstein
Weihnachtsausstellung Falkenstein mit Hutzennachmittagen am 3. Advent
Heimat- und Museumsverein Falkenstein e.V.

3. - 27. Dezember - Galerie Aal am Stil Falkenstein
Weihnachtsausstellung mit Schnitzereien und Bildern zur Weihnachtszeit
Galerie Aal am Stil

4. Dezember, 15.00 Uhr - Galerie Aal am Stil Falkenstein
Weihnachtsgedichte von und mit Inge Blume (Eintritt: 2,50 €)
Galerie Aal am Stil

6. Dezember - Bürgersaal Oberlauterbach
Seniorenweihnachtsfeier Oberlauterbach
Ortschaftsrat Oberlauterbach

7. Dezember, 16.00 Uhr - Hotel Falkenstein
Seniorenweihnachtsfeier Falkenstein (Eintritt: 6,00 €)
Stadt Falkenstein

11. Dezember, 17.00 Uhr - Evang.-Luth.-Kirchgemeinde Falkenstein
Weihnachtsmusik im Kerzenschein
Evang.-Luth.-Kirchgemeinde Falkenstein

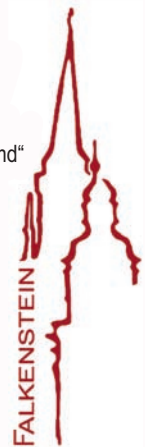
10./11. Dezember - Schloßplatz und um den Falkensteiner Schloßfelsen
Falkensteiner „Bornkinnelmarkt“ am 3. Advent mit Hutzennachmittag an beiden Tagen im Heimatmuseum Falkenstein
Stadt Falkenstein

17. Dezember, 14.30 Uhr - Hutzenstube Trieb
Weihnachtskonzert (Eintritt: 4,00 €)
Heimatverein Trieb/Schönau

18. Dezember, 17.00 Uhr - Fußgängerzone Schloßstraße
7. Falkensteiner Adventsleuchten
Sofa-Verein Falkenstein

28./29. Dezember - Turnhalle Trützschler-Oberschule
(Beginn: 28.12.: 10.00 Uhr, 29.12.: 11.00 Uhr)
Winterlicher Vogtlandhunderter „Der Winterhunderter geht fremd“
Deutscher Alpenverein e.V.

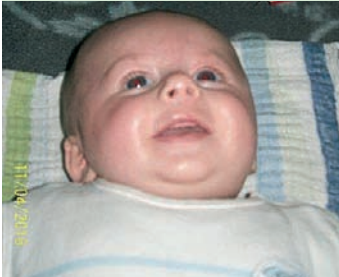
**Die im Text rot hervorgehobenen Termine sind
Veranstaltungen im Rahmen des Falkensteiner
Kultur- & Kleinkunstsommers.**



Falkensteiner Babygalerie

Liebe Eltern,

Auch in diesem Monat konnten wir wieder einigen Eltern zur Geburt ihres Babys gratulieren, gute Wünsche und kleine Geschenke sowie viele Tipps und Ratschläge verteilen. Wir hoffen, dass sich alle Eltern gut informiert fühlen. Wir bemühen uns, alle auftretenden Fragen und Probleme zu klären und Ihnen bei der Beantragung von Leistungen behilflich zu sein. In diesem Sinne wünschen wir allen frisch gebackenen Eltern und ihrem Nachwuchs für die Zukunft alles Liebe und Gute und immer Gottes Segen.



Eddie Schmidt

*Du lehrst uns
die Welt mit neuen Augen sehen,
die kleinen Wunder entdecken,
staunen über längst Bekanntes.
Du bist ein Geschenk für uns.*



Liam Kober

Das Fundbüro informiert!

Nachfolgend aufgeführte Gegenstände wurden im Laufe der Monate März/April im Fundbüro der Stadt Falkenstein abgegeben:

- diverse Schlüssel • Perlenkette Damen • kleine Damenhandtasche • Brille mit Etui • spezieller kleiner Wasserhahn

Die Fundsachen können während der Öffnungszeiten des Bürgeramtes der Stadt Falkenstein abgeholt werden.

Petra Watzek Ordnungsamt Stadt Falkenstein

Tel: 03745 741305 • Fax: 03745 741777

Email: Buehring.Buergeramt@Stadt-Falkenstein.de

BIG DEAL-PLUS

- » 6 Jahre Garantie²⁾
- » 3 Inspektionen³⁾ inkl. Material
- » 3 Jahre Mobilität⁴⁾
- » 3 Jahre OnStar⁵⁾

GESCHENKT!



Abb. zeigt Sonderausstattung

DER NEUE ASTRA SPORTS TOURER

BIG DEAL

++ PLUS ++

ENTDECKE DEN NEUEN ASTRA!



Wir leben Autos.

6 Jahre Garantie²⁾

3 Inspektionen³⁾

+ MATERIAL INKLUSIVE!

3 Jahre Mobilität⁴⁾

3 Jahre OnStar⁵⁾

GESCHENKT!

Der neue Astra Sports Tourer

1.0 ECOTEC, 77 kW (105 PS), inklusive Klimaanlage, Radio 300 Bluetooth, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, ESP^{PLUS}, LED-Tagfahrlicht, Zentralverriegelung mit Funk u.v.m.

HAUSPREIS ab

16.990,- €

OHNE ANZAHLUNG

mtl. ab 1)

199,- €

Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 19.410,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.164,- €

1) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 2) Händlergarantiegarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen in drei Jahren gemäß Opel Serviceplan. 4) Nach den Bedingungen des Opel Mobilservice der Adam Opel AG. 5) Aufpreispflichtiges Ausstattungsmerkmal, inklusive 3 Jahre Grundgebühr, exklusive WiFi im zweiten und dritten Jahr.

Kraftstoffverbrauch innerorts 4,0 l/100 km, außerorts 5,3 l/100 km, kombiniert 4,5 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 103 g/km. Energieeffizienzklasse A.

Autohaus
EXNER

Autohaus Exner GmbH & Co. KG

Oelsnitz · Untermarxgrüner Str. 27
Tel. (037421) 4740

Eine Filiale der Autohaus Exner GmbH & Co. KG · Unternehmenssitz: Wunsiedler Straße 2 · 95032 Hof

www.automobile-exner.de

kirchliche.nachrichten

„Kirche im Laden“: Mai 2016



Teestube: Tee, Kaffee und Gespräch, Mini-Bibliothek und Gebetsanliegen	Mo bis Do	15.00-18.00 Uhr
Lebensmittellannahme für Brotkorb:	donnerstags	15.00-18.00 Uhr
Zum Brotkorb: Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige	Mittwoch 13.05.	15.00-18.00 Uhr
Mutti-Kind-Kreis: - Gott machte das Wasser für die Menschen - Wir gehen auf den Spielplatz - Welche Tiere leben im Zoo? - Wir gehen in den Zoo Treffpunkt: 9.30 Uhr Tierpark Falkenstein - Welche Tiere leben auf dem Bauernhof?	freitags nicht am 06.05!	12.00-15.30 Uhr
Schulkinderaktion: Geländespiel	Dienstag	03.05. 9.00-11.00 Uhr
Basteln für Erwachsene: Schmetterling aus Tontöpfchen / Bitte anmelden!	Dienstag	10.05. 9.00-11.00 Uhr
Handarbeiten - Erwachsene: für Anfänger und Fortgeschrittene	Dienstag	17.05. 9.00-11.00 Uhr
Spielenabend: Ein geselliger Abend für Erwachsene	Dienstag	24.05. 9.30-11.00 Uhr
	Dienstag	31.05. 9.00-11.00 Uhr
	Montag	02.05. 16.00-18.00 Uhr
	Mittwoch	04.05. 19.30-21.00 Uhr
	Montag	23.05. 19.00-21.00 Uhr
	Mittwoch	25.05. 19.00-20.30 Uhr

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstr. 19 statt.
(03745/75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de / www.kirche-im-laden.de)

Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein Oelsnitzer Straße 37 b

Im Monat Mai 2016 laden wir sehr herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein:

Dienstag	03. Mai 19.30 Uhr Frauengesprächskreis
Dienstag	10./17./24.31. Mai 19.30 Uhr Bibel im Gespräch für alle
mittwochs	15.00 Uhr Frauenstunde
Mittwoch	11.Mai 15.00 Uhr Seniorenkreis
sonnabends	10.00 Uhr Kindertreff für Kinder von 4 – 13 Jahren
sonnabends	19.00 Uhr EC - Jugendkreis Falkenstein
sonntags	17.00 Uhr Evangeliumsverkündigung (!! nicht am 1.Mai !!) (zur gleichen Zeit Kleinkindbetreuung)
Samstag	21.Mai 19.30 Uhr JG 22+ / Junge Generation
Samstag	28.Mai 19.00 Uhr Lobpreis- und Segnungsabend
Sonntag	1.Mai 14.00 – 17.30 Uhr Musikfest des Sächsischen Gemeinschaftsverbandes in der Stadthalle Zwickau

Pfingstmontag 16.Mai 9.00 Uhr Waldgottesdienst Stützengrün
Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.

Du solltest sie besitzen – die Bibel. Mehr noch, du solltest darin lesen.

Evangelische Bibelgemeinschaft Falkenstein/ Neustadt Bergstraße 2 • Neustadt

Wir laden ganz herzlich zu unseren regelmäßigen Veranstaltungen ein:

Jeden Di.	19.30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde
Sonntag 1.5.	09.00 Uhr Gottesdienst gleichzeitig Kinderbetreuung 10.30 Uhr Kinderstunde
Sonntag 8.5.	09.00 Uhr Gottesdienst gleichzeitig Kinderbetreuung 10.30 Uhr Kinderstunde
Sonntag 15.5.	09.00 Uhr Gottesdienst gleichzeitig Kinderbetreuung 10.30 Uhr Kinderstunde
Sonntag 22.5.	09.00 Uhr Gottesdienst gleichzeitig Kinderbetreuung 10.30 Uhr Kinderstunde

Sonntag 29.5. 09.00 Uhr kein Gottesdienst dafür
15.00 Uhr Dankgottesdienst „100 Jahre unter Gottes Dach“

Wir laden am 5. 5. 10.00 Uhr zum Himmelfahrtsgottesdienst, der Ev.-luth. Kirchengemeinde mit Jörg Swoboda auf dem Bezelberg ein und stellen für Gottesdienstbesucher gern unsere Parkflächen am Gemeindehaus in Neustadt zur Verfügung.

Wir grüßen mit: Danket dem HERRN, denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich. 1 Chronik 16:34

Ev.-luth. Kirchengemeinde Am Markt 2 • 08223 Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de

Ein herzliches Willkommen in der Spalte unserer Kirchengemeinde.
Besuchen Sie uns zu den Gottesdiensten und verschiedenen Veranstaltungen! Näheres finden Sie in unserem Gemeindebrief oder auf der Homepage www.elukifa.de.

Gottesdienste in unserer Kirche „Zum Heiligen Kreuz“

01.05.	09.00 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Graubner
05.05.	10.00 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst auf dem Bezelberg	Jörg Swoboda
08.05.	09.00 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Grundmann
15.05.	09.00 Uhr Festgottesdienst mit Konfirmation der Grünbacher Konfirmanden	Pfarrer Graubner
16.05.	09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Grundmann
22.05.	09.00 Uhr Gottesdienst mit Heiliger Taufe	Pfarrer i.R. Gneuß
29.05.	09.00 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Graubner

Gottesdienste in unseren Landgemeinden

DORFSTADT

01.05.	09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Grundmann
15.05.	09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Grundmann
22.05.	09.00 Uhr Gottesdienst	Lutz Heidrich

NEUSTADT

05.05.	10.00 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst auf dem Bezelberg	Jörg Swoboda
16.05.	09.00 Uhr Familiengottesdienst mit Heiligem Abendmahl anschließend Kirchenkaffee	Pfarrer Graubner
29.05.	09.00 Uhr Gottesdienst	Missionar Rico Goldberg

OBERLAUTERBACH

01.05.	10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Grundmann
15.05.	10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Grundmann
22.05.	10.30 Uhr Gottesdienst	Lutz Heidrich

Himmelfahrtsgottesdienst auf dem Bezelberg

Am Himmelfahrtstag treffen wir uns wieder auf dem Bezelberg, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Prediger und Liedermacher Jörg Swoboda wird unser Gast sein. Die Posaunenchor unserer Region gestalten den Gottesdienst mit aus. So Gott will und gutes Wetter dazu schenkt, werden wir auf dem Berg sein. Ab 4. Mai um 17.00 Uhr sind in Falkenstein und Grünbach die Anrufbeantworter geschaltet und geben Auskunft, ob der Gottesdienst draußen oder in der Kirche stattfinden kann. Gott gebe uns vor allem eine vollmächtige Verkündigung seines Wortes und einen gesegneten Gottesdienst.

Im Anschluss an den Gottesdienst auf dem Bezelberg ist für Essen und Trinken gesorgt.

Es fährt nur ein Kleinbus, deswegen bitten wir um Anmeldung bis 2. Mai im Pfarramt, wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte. Abfahrt: 9.00 Uhr ab Ev.-Luth. Kirche

Halt: am Bahnhof, Plauener Hof, Marienapotheke und Brandstraße
Rückfahrt: nach dem Gottesdienst

„Und es geschah, als er sie segnete, schied er von ihnen und fuhr auf gen Himmel. Sie aber beteten ihn an und kehrten zurück nach Jerusalem mit großer Freude und waren allezeit im Tempel und priesen Gott.“

Lukas 24,51-53

Der nächste Frauenverwöhnabend „Lila Pause“ findet am Freitag, 27. Mai, 19.30 Uhr statt. Bitte bis zum 24.05.16 im Pfarramt anmelden!

Ihre Ev.-Luth. Kirchengemeinde, Pfarrer Grundmann und Pfarrer Graubner

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Falkenstein Am Lohberg 2 Tel. 6721 Fax 0321 21209295

Gemeindeinformationen Mai 2016

Sonntagsgottesdienste:

Sonnabend 18.00 Uhr Sonntag 10.00 Uhr

Wochentagsgottesdienste:

Donnerstag 09.00 Uhr Freitag 08.30 Uhr

Sonntag 01.05. 10.00 Uhr Kindergottesdienst
16.00 Uhr Maiandacht in Kraslice – vorher ab 15.00 Uhr Kaffeetrinken

Dienstag 03.05. 19.00 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates in Klingenthal

Donnerstag 05.05. Christi Himmelfahrt 09.00 Uhr Heilige Messe anschl. Seniorentag

Sonntag 08.05. 14.00 Uhr Heilige Messe in Bergen

Freitag 13.05. 17.00 Uhr Probe für die Erstkommunion

Pfingstsonntag 15.05. 10.00 Uhr Heilige Erstkommunion

17.30 Uhr Dankandacht

Pfingstmontag 16.05. 10.00 Uhr Heilige Messe

Dienstag 24.05. 18.00 Uhr Heilige Messe zum Kirchweihitag

Mittwoch 25.05. bis

Sonntag 29.05.

Katholikentag in Leipzig
Zum Abschluss-Gottesdienst am Sonntag wird ein Reisebus fahren, bitte in ausliegender Liste oder telefonisch anmelden.

Samstag 28.05. 17.00 Uhr Vorabend-Gottesdienst in Klingenthal, 18.00 Uhr Vorabend-Gottesdienst in Falkenstein

Sonntag 29.05. keine Gottesdienste in Falkenstein und Klingenthal!
Pfarrer Konrad Köst

EVANGELISCH-METHODISTISCHE CHRISTUSKIRCHE FALKENSTEIN, Ellefelder Str. 29

Sonntag, 01.05. 9.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.05. 9.00 Uhr Gottesdienst

09. - 14.05. Hauskreise / Gemeindegruppen (nach Absprache)

Pfingstsonntag, 15.05. 9.00 Uhr Fest-Gottesdienst

Pfingstmontag, 16.05. 10.00 Uhr Missionsfest auf dem Fuchsstein
Schönheide mit Bischof i.R. Dr. Rüdiger Minor

Mittwoch, 18.05. 9.30 Uhr Bibelgespräch

19.00 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 22.05. 10.00 Uhr Talsperren-Gottesdienst Werda
(kein Gottesdienst in der Christuskirche)

Donnerstag, 26.05. 14.30 Uhr Seniorennachmittag

Sonntag, 29.05. 9.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 01.06. 9.30 Uhr Bibelgespräch

19.00 Uhr Bibelgespräch

Gottesdienst im K&S Seniorenzentrum: Di., 31.05., 10.00 Uhr

Kindergottesdienst: sonntags zeitgleich mit dem Gottesdienst

Bläserchor: dienstags 19.00 Uhr

Gemischter Chor: dienstags 20.10 Uhr

SpieDie: dienstags 15-17.30 Uhr (Schillerstraße, Ellefeld)

Jungschar: mittwochs 16 Uhr (Schillerstraße, Ellefeld)

Jugendkreis: freitags 19.00 Uhr (in Ellefeld)

Blau-Kreuz-Gruppe: 2. u. 4. Donnerstag im Monat 18.30 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Clara-Zetkin-Straße 3

Sonntag	01.05.16	10.00 Uhr	Predigt: Reinhard Glatz
Montag	02.05.16	16.00 Uhr	Jungschar
Mittwoch	11.05.16	9.00 Uhr	Küken-Kreis
Sonntag	15.05.16	10.00 Uhr	Predigt: Hartmut Jäger
Mittwoch	25.05.16	9.00 Uhr	Küken-Kreis
Sonntag	29.05.16	10.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst

Unsere regelmäßigen Treffen:

Mittwochs 19.30 Uhr Gebets- und Bibelgesprächskreise

Samstags 19.00 Uhr Jugendstunde

Sonntags 10.00 Uhr Gottesdienst

zur gleichen Zeit Kinderstunde

Paulus spricht: „Ich bin überzeugt: Nichts kann uns von seiner Liebe trennen.“

Weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte, weder unsere Ängste in der Gegenwart noch unsere Sorgen um die Zukunft, ja nicht einmal die Mächte der Hölle können uns von der Liebe Gottes trennen.

Römer 8, 38-39

Evangelisch – Freikirchliche Gemeinde Reumtengrüner Straße 8, 08223 Falkenstein OT Dorfstadt

Wir laden recht herzlich zu unseren regelmäßigen Treffen ein:

Dienstag 19.30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Freitag 16.30 Uhr Jungschar

Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst

Dieser Jesus, der von euch weg in den Himmel aufgenommen wurde, wird genauso wiederkommen, wie ihr ihn habt in den Himmel gehen sehen.

Apostelgeschichte 1 Vers 11b

An alle Geburtstagskinder

Die Stadt Falkenstein und der Falkensteiner Anzeiger gratulieren allen Geburtstagskindern recht herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit. Marco Siegemund, Bürgermeister

01.05. zum 75. Geburtstag Frau Mittag, Annelore	17.05. zum 80. Geburtstag Frau Schmied, Siglinde
03.05. zum 75. Geburtstag Frau Nestmann, Beate	18.05. zum 80. Geburtstag Frau Morgner, Ria
03.05. zum 75. Geburtstag Herr Weidlich, Volker	18.05. zum 80. Geburtstag Herr Seidel, Karlheinz
04.05. zum 75. Geburtstag Frau Mitschke, Rosemarie	22.05. zum 80. Geburtstag Herr Braun, Werner
04.05. zum 75. Geburtstag Frau Tröger, Monika	25.05. zum 80. Geburtstag Herr Feige, Ernst
05.05. zum 70. Geburtstag Herr Gebhardt, Dieter	25.05. zum 75. Geburtstag Frau Gerisch, Irmgard
06.05. zum 85. Geburtstag Herr Lienemann, Karlheinz	26.05. zum 75. Geburtstag Herr Schröder, Klaus
10.05. zum 80. Geburtstag Herr Weinhold, Günther	27.05. zum 85. Geburtstag Herr Roßner, Werner
11.05. zum 85. Geburtstag Frau Klinger, Trudes	28.05. zum 75. Geburtstag Frau Adler, Brigitte
15.05. zum 75. Geburtstag Frau Buchheim, Gudrun	29.05. zum 85. Geburtstag Frau Dinter, Christa
15.05. zum 85. Geburtstag Frau Fiedler, Inge	29.05. zum 80. Geburtstag Herr Tode, Dietrich
15.05. zum 75. Geburtstag Frau Pohland, Helga	30.05. zum 75. Geburtstag Herr Scheibenzuber, Dieter
16.05. zum 85. Geburtstag Frau Kämpf, Inge	31.05. zum 75. Geburtstag Herr Neß, Sieghard

Bequem & kostenlos Kostenfreies WLAN bei der Sparkasse Vogtland

Ab sofort können Sparkassen-Kunden in zahlreichen Filialen im Vogtland kostenfrei surfen. Die sogenannten „Internet-Hotspots“ der Telekom wurden in den letzten Wochen in allen größeren Filialen des regionalen Kreditinstituts eingerichtet. Kunden und Besucher können über die Hotspots der Telekom 60 Minuten am Tag kostenlos mit Highspeed surfen. Dieser Service ist dabei unabhängig davon, ob der Nutzer Kunde der Telekom oder der Sparkasse Vogtland ist.

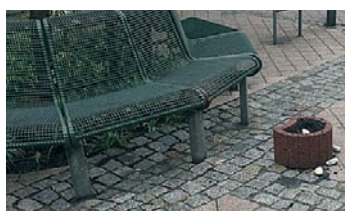
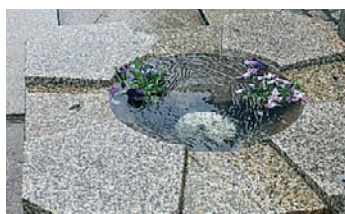
„Die Welt wird zunehmend digital. Das spüren wir auch bei unseren Kunden. Wir werden diese Entwicklung begleiten und bieten unseren Kunden umfangreiche Onlineangebote und multimedialen Kundenservice.“, betont Michael Hummel, Vorstand der Sparkasse Vogtland. Die zunehmende Digitalisierung ist ein deutlicher Trend, auf den die Sparkassen bundesweit reagieren müssen. Immer mehr Kunden setzen dabei auf Online-Banking und Sparkassen-App. Daher wird die Sparkasse Vogtland ihre Online-Angebote deutlich ausbauen. Mit dem kostenfreien WLAN-Angebot der Telekom will die Sparkasse Vogtland aber auch das Service-Angebot Ihrer Filialen

betonen. „Wir bieten in unseren Filialen persönliche Beratung und umfassenden Service. Dazu zählt auch, dass unsere Kunden unsere Onlineangebote kostenfrei und bequem nutzen können.“, erklärt Andrea Friedrich, Regionaldirektorin der Sparkasse Vogtland. Durch den kostenlosen WLAN-Hotspot können Kunden ihren Aufenthalt nutzen, um die kostbare Wartezeit vor Gesprächsterminen oder im Schalterbereich effektiv zu nutzen. Sei es um mit Smartphone oder Tablet im Internet zu surfen, sich über spezielle Angebote zu informieren oder Finanz-Apps herunterzuladen. Andrea Friedrich ist sich sicher: „Unsere Kunden werden diesen kostenfreien Service zu schätzen wissen. Sie können jetzt gemeinsam mit ihrem Berater direkt vor Ort erste Erfahrungen mit der Sparkassen-App oder dem Online-Banking sammeln“.

Die WLAN-Hotspots der Telekom gibt es in diesen Sparkassen-Filialen: Plauen Rathaus, Plauen Albertplatz, Plauen Chrieschwitz, Plauen Westend, Auerbach, Falkenstein, Klingenthal, Lengenfeld, Markneukirchen, Netzschkau, Oelsnitz, Pausa, Reichenbach, Rodewisch, Treuen

Mutwillige Sachbeschädigung Stadt bittet um Mithilfe - Zeugen gesucht

Bilder, die uns traurig und zugleich auch wütend stimmen. Ein Großteil der Falkensteinerinnen und Falkensteiner gibt sich Mühe, damit ihre Heimat ordentlich aussieht und sorgen mit viel Fleiß und Engagement für ein liebenswertes Stadtbild.



Wie Sie sehen, gibt es leider auch immer wieder einen Teil unter uns, der diese Bemühungen mit Händen und Füßen tritt, so wie kürzlich im Bereich der Schloßstraße und auf dem Trützschlerplatz geschehen. Schämt euch!



Veranstaltungen Hospizverein Vogtland e. V.

Ausstellung:

In den Räumen des Hospizvereines Vogtland e.V. in Auerbach beginnt am 18.05.2016 eine Ausstellung des Kulturbundes Ortverein Lengenfeld e. V. Der Eintritt ist frei. Vernissage: 18.05.2016, 19.00 Uhr

Vortrag: „Darf ich meine Oma selbst verbrennen?“

Lesung im Rahmen der vogtländischen Krimi Literaturtage

Termin: Donnerstag, 26.05.2016, 19.00 Uhr Beginn

Ort: Begegnungsstätte der Sparkassenstiftung

08468 Reichenbach, Nordhorner Platz 1

Referent: Herr Peter Wilhelm, Publizist und Autor, Bestatter

Trauercafé:

Reichenbach:

Begegnungsstätte Nordhorner Platz 3. Jeden 1. Montag im Monat von 15 – 17 Uhr, AGUS- Trauerselbsthilfegruppe für Angehörige um Suizid. monatlich, Montags, von 17.00 -19.00 Uhr , 2016 in Reichenbach, Begegnungsstätte.

Auerbach:

Jeden 3. Montag in Auerbach, Bebelstraße 13, Büro Hospizverein Vogtland e.V.

Beratungen:

In unseren Räumlichkeiten in Reichenbach und Auerbach können wir Sie kostenfrei zu folgenden Themen und Fragen beraten:

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Trauerbewältigung

Hospizarbeit und Unterstützung in hospizlichen Fragen (Sterbebegleitung). Wir vermitteln auch unentgeltlich Kontakte zu sozialen Beratungsstellen.

Fragen Sie uns.

Neuer Kurs:

„Kurs Schwerkranke und Angehörige begleiten“ -Hospizhelferkurs“ Start 2. September 2016 in Auerbach.

Wenn ein uns vertrauter Mensch an einer unheilbaren Erkrankung leidet und seine Lebenszeit begrenzt ist, ruft das Ängste und Hilflosigkeit hervor. „Wem kann ich meine Sorgen anvertrauen? Wo bekomme ich Unterstützung her?“ Neben der Betreuung durch Ärzte und Pflegedienste wünschen sich die Betroffenen oftmals eine Unterstützung von Mensch zu Mensch. Jemanden, der zuhört, mit trägt und einfach da ist.

Der Kurs „Schwerkranke und Angehörige begleiten 2016“ greift dieses Thema auf und in wöchentlichen Abendveranstaltungen kommen verschiedene Aspekte rund um die Themen Kommunikation, Wahrnehmung, Krankheit, Tod und Trauer zur Sprache.

Wenn auch Sie mehr zu diesem Thema wissen wollen und Interesse für diesen Kurs haben, dann laden wir Sie herzlich zu einem Informationsgespräch ein. Der Kurs startet ab 02.09.2016 in Auerbach, Bebelstraße 13, Büro Hospizverein Vogtland e.V. Anmeldung ab sofort möglich.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

Hospizverein Vogtland e. V. Telefon mobil 0174 71 25 976 oder

Büro Reichenbach Nordhorner Platz 1 08468 Reichenbach

Tel.: 03765/61 28 88

Büro Auerbach Bebelstr. 13 08299 Auerbach Tel.: 03744/30 98 450



SENIORENRESIDENZ
FALKENSTEIN

**Unser FALGARD-Treff
war ein voller Erfolg!**

Vielen
Dank

für die netten Gespräche und Begegnungen

K&S Seniorenresidenz Falkenstein
Heinrich-Heine-Straße 5/7 | 08223 Falkenstein/Vogtland
Tel. 03745 / 75 140 0 | falkenstein@ks-unternehmensgruppe.de
www.ks-unternehmensgruppe.de



Rathaus Plauen
unter der Schirmherrschaft
des Oberbürgermeisters
Ralf Oberdorfer

Thementag Demenz

31. Mai 2016
von 14.00 bis 18.00 Uhr

Motto des Tages

Ver-giss-Mein-nicht



14.00 Uhr Eröffnung des Thementages

Folgende Fachvorträge erwarten Sie:

14.15 Uhr – 15.00 Uhr

Vergesslichkeit – oder doch **Demenz** ?

Referentin: Frau Sabine Tschainer
(aufschwungalt München)

15.30 Uhr – 16.15 Uhr

Vom Verdacht zur Diagnose

Referentin: Frau Dagmar Stoppok
(FÄ für Innere Medizin im SKH Rodewisch)

16.45 Uhr – 17.30 Uhr

Aktiv bleiben trotz **Demenz**

Referentin: Frau Conny Ruttloff
(Demenzfachkraft IHK)

Im Foyer stellen regionale Anbieter auf einer begleitenden Fachmesse Einrichtungen und Hilfen für Menschen mit Demenz und Entlastungsleistungen für Betreuung und Pflege vor.

Wir freuen uns auf Sie!

Eingeladen sind Betroffene,
pflegende Angehörige,
professionell Helfende und alle
am Thema Interessierte.

gefördert vom:



Unsere Termine im Mai 2016

Montag, 02. Mai	09:00 - 11:00 Uhr kostenlose Beratungs- und Informationsmöglichkeit im Rathaus in Treuen
Montag, 02. Mai	15:00 Uhr Trauercafe im Cafe Nebenan, Goethestraße 7, Auerbach
Dienstag, 03. Mai	15:00 Uhr Trauercafe in der Begegnungsstätte Kleeblatt, Markneukirchner Straße 2, Klingenthal
Montag, 23. Mai	09:00 - 11:00 Uhr kostenlose Beratungs- und Informationsmöglichkeit im Rathaus in Treuen

Haben auch Sie Fragen in der Versorgung Ihrer schwer kranken Angehörigen oder suchen Sie Entlastung? Wir helfen Ihnen gern - kostenlos, unabhängig von Konfession und Krankenkasse. Wir sind für Sie da in unseren Büros in Auerbach und Klingenthal bzw. kommen auf Anfrage auch zu Ihnen nach Hause.

Telefon: 0176 - 567 23 108

Ab August 2016 wird es wieder einen neuen Basis-Kurs (160 Stunden) Palliative Care geben.

Für Anmeldungen oder Fragen dazu sind wir gern für Sie da.

Ich wünsche Ihnen allen schöne Feiertage und ein schönes Pfingstfest sowie viel Kraft für Ihre täglichen Aufgaben. Mögen Sie immer etwas Sonne im Herzen haben.

Ihre Petra Zehe Koordinatorin Hospiz- und Beratungsdienst Master Palliative Care

Der Weg zur Arbeit als Fitnessstraining

DAK-Gesundheit im Vogtland und company bike solutions starten neue Runde von „Gesund zur Arbeit“

Plauen, 14. April 2016. Damit der Weg zur Arbeit zum Fitnessstraining wird, starten die DAK-Gesundheit im Vogtland und der Mobilitätsdienstleister company bike solutions eine neue Runde ihrer Aktion „Gesund zur Arbeit“. Ob zu Fuß, auf Rollschuhen oder mit dem Fahrrad: Firmenteams sammeln auf dem Weg zur Arbeit möglichst viele „bewegte Minuten“, um fit und gesund zu bleiben. In diesem Jahr gibt es erstmals einen digitalen Co2-Rechner. Er zeigt an, wie viel klimaschädliches Gas die Teilnehmer bei der Aktion einsparen. Für die erfolgreichsten Klimaschützer gibt es Baumpatenschaften zu gewinnen.

Bei der Fitnessaktion „Gesund zur Arbeit“ gehen nur Teams an den Start, wobei jede Firma auch mehrere Mannschaften anmelden kann. Auf individuell gestaltbaren Webseiten lässt sich immer die aktuelle Position verfolgen. „Es gibt den Vergleich für alle Teilnehmer-teams und ein Firmenranking im Kollegenkreis – mehr Wettbewerb geht nicht“, erklärt Antje Grünler, DAK-Chefin in Plauen. Am Ende von sogenannten Challenge-Monaten – April, Juni und Oktober – werden die besten Teams mit einer Baumpatenschaft belohnt.

Die ökumenische TelefonSeelsorge Vogtland...

...sucht neue MitarbeiterInnen
Kennen Sie das? Bekannte, Arbeitskollegen oder Freunde wenden sich vertrauensvoll mit Ihren Sorgen an Sie, schütten Ihnen ihr Herz aus. Dann sind Sie sicherlich ein guter Zuhörer, einfühlsam und Ihr Rat wird von Ihrem Gegenüber geschätzt. Menschen wie Sie können sich jetzt zum Berater am Seelsorgetelefon ausbilden lassen. Im August 2016 beginnt in Auerbach/Plauen ein neuer Kurs. In der kostenfreien, über 150 Stunden dauernden Ausbildung erlernen Sie alle Grundlagen und Fähigkeiten, um

Der Aktionspartner PrimaKlimaweltweit- e.V. pflanzt dann ihnen zu Ehren neue Bäume an. Vom Stubenhocker zum Bewegungsfan
Ausgangspunkt der Aktion ist der bewegungsarme Arbeitsalltag. Viele Menschen kleben während ihrer Arbeitsstunden am Bürostuhl und verbringen auch ihren Feierabend als Stubenhocker. „Gesund zur Arbeit“ will diesem Trend entgegenwirken. „Kaum etwas ist so entscheidend für das Wohlbefinden wie ausreichend Bewegung“, sagt Grünler. „Bewegung fördert Gelassenheit und gute Laune, schenkt ein super Körpergefühl und sorgt für Geistesblitze.“ Schon ab 30 Minuten körperlicher Aktivität täglich seien positive Gesundheitseffekte nachweisbar.

Die Teilnahme an der Fitnessaktion ist kostenlos. Einzelne Teams können sich ab sofort unter www.gesund-zur-arbeit.de anmelden. „Gesund zur Arbeit“ findet in diesem Jahr zum dritten Mal statt. Die DAK-Gesundheit im Vogtland als Kooperationspartner von company bike solutions und die HanseMerkur Versicherungsgruppe fördern damit das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM). Texte und Fotos können Sie unter www.dak.de/presse herunterladen. Folgen Sie uns auch auf Twitter: www.twitter.com/dak_presse

Krisengespräche gut führen zu können. Interessenten für diese Ausbildung können sich anmelden unter: Diakonisches Werk Auerbach e.V., Herrenwiese 9a in 08209 Auerbach, Tel. 03744 / 217727 o. 03744 / 831226 sowie 0176 / 12613060. 2015 kamen 15.600 Anrufe in der TelefonSeelsorge an, daraus entwickelten sich knapp 7.100 Seelsorgegespräche. Die Nummer der TelefonSeelsorge ist kostenfrei rund um die Uhr, 24 Stunden täglich erreichbar unter:

**0800 111 0 111
oder 0800 111 0 222.**

OBERLAUTERBACH



**GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG STEINER GBR
BERND & ANNE STEINER
MEISTERBETRIEB - INNUNGSBETRIEB**

Reumtengrüner Str. 47 · **08209 Auerbach**
Trieber Str. 5a · **08239 Unterlauterbach**
E-mail: gebaeudereinigung-steiner@t-online.de
www.gebaeudereinigung-steiner.de

Unsere Leistungen:

- ✗ Glas- und Rahmenreinigung
- ✗ Unterhaltsreinigung
- ✗ Treppenhauseinigung
- ✗ Baureinigung
- ✗ Teppichbodenreinigung,
- ✗ Reinigung von Polstermöbeln
- ✗ Hausmeisterdienste
- ✗ Grünflächenpflege, Winterdienst

**RUFEN SIE UNS AN
Telefon (0 37 44) 21 28 30 oder (0 37 45) 22 30 49**

Wir suchen ab dem 01.06.2016

einen Sachbearbeiter / eine Sachbearbeiterin in unserer Verwaltung.

Eine kaufmännische Ausbildung / Qualifikation ist erforderlich.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an:

Glas- und Gebäudereinigung Steiner GbR, Reumtengrüner Straße 47, 08209 Auerbach

Wir suchen ab sofort Reinigungskräfte im Raum Auerbach und Falkenstein.

Ein Führerschein ist erforderlich.

Bei Interesse senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung schriftlich an:

Glas- und Gebäudereinigung Steiner GbR,
Reumtengrüner Straße 47, 08209 Auerbach

Pfingstkonzert in Oberlauterbach

Am Pfingstmontag, dem 16. Mai 2016, findet im Saal des Umweltzentrums Oberlauterbach unser bereits zur Tradition gewordener Operettennachmittag statt. Unter dem Motto „Gut gelaunt“ spielt die Chursächsische Cafèmusik aus Bad Elster. Beginn: 14 Uhr Eintritt: 5,00 € Für das leibliche Wohl sorgt der gemischte Chor Oberlauterbach mit Kaffee und hausgebackenem Kuchen.

Es freuen sich auf Ihr Kommen der Gemischte Chor Oberlauterbach Vorsitzende U. Schuster

BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL



Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergsthal
& (03 74 65) 23 22
www.bestattungen-meinel.de

Hauptstraße 23
08261 Schöneck
& (03 74 64) 3 35 71

**Verk. Küchenblock
2,70m lang mit E-Ge-
räten, Front weinrot,
nur 5 Monate alt, sehr
gepflegt! Preis: 760,-
€ (VB) Umzugshalber
sofort abbaubar!
TEL: 01520-8542368**



Natur- und Umweltzentrum Vogtland

VOGTLANDKREIS

30. April 09:00, 17:00 Uhr „Imkerei für Einsteiger und Interessierte“ - zweitägiger Grundlehrgang Dieser Lehrgang soll in die Grundlagen der Imkerei einführen und richtet sich vor allem an interessierte Neu-Imker und solche, die es noch werden wollen. Aber auch jene, die nur mehr über das spannende Thema Bienen und Honig erfahren möchten, sind herzlich eingeladen.

Alle Teilnehmer der beiden Kurstage erhalten ein vom Sächsischen Imkerverband anerkanntes Zertifikat.

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, kleiner Saal im Herrenhaus
Beschreibung:

1. Tag „Theorie“ – Themen sind:

- Rechtskunde zur Bienenhaltung
- Ökologie, Biologie und Verhalten der Bienen
- Grundausrüstung der Imkerei / Werkzeuglehre
- Wabenlehre
- Gesundheitskunde
- rund um das Bienenjahr / anfallende Arbeiten
- der Schwarm / Schwarmvorbeugung

2. Tag „Praxis“ - 07.Mai – 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr

- wir arbeiten gemeinsam direkt am Bienenstock – jeder Teilnehmer muss bitte hierfür unbedingt einen Strohhut mitbringen!

Referenten: Frank Heckers und Rolf Schallau (erfahrene Berufsimker)
Details und Anmeldung: Tel.: 03745 751050 Voranmeldung bis: 26.4.2016

01. Mai 05:00 - 07:00 Uhr Vogelstimmenwanderung für Frühaufsteher

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Parkplatz

Beschreibung: Unter Leitung von unserem Ornithologen Michael Thoß lernen die Teilnehmer neben den Stimmen viel Wissenswertes über unsere heimische Vogelwelt.

Kosten: Dies ist eine Veranstaltung der Frühlingsspaziergänge Sachsen und somit kostenfrei.

01. Mai

10:00 – 17:00 Uhr Gartenfaszination im Umweltzentrum

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach

Beschreibung: Auch dieses Jahr werden Sie viele neue und alte Pflanzenspezialitäten für Garten und Terrasse sowie Nützliches für die Gartenarbeit finden, Ausstellungen von Garten- und Landschaftsbaufirmen vervollständigen das Angebot. Kräuterwanderungen, Kreatives zum Thema „Einfälle statt Abfälle“, Musik DJ Gerald
Kosten: Eintritt 2,00 €, Kinder ab 10 Jahre 1,00 €

04. Mai 18:00 – 21:00 Uhr Tag des Baumes

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach

Beschreibung: Zum Tag des Baumes machen wir einen Waldspaziergang (ab 8 Jahre) der anderen Art

- „Was Bäume und Kräuter uns erzählen“ -

Mythen und Märchen sowie uraltes Wissen neu aufbereitet und aufgetischt, Baumpflanzung, anschließend Lagerfeuer, Verkostung u.a. vom selbst gesammeltem „Blätter“- Salat. Viel Vergnügen mit der Försterin Karin Hohl und der Kräuterfrau Anita Seifert.

Kosten: Anmeldung: bis 02.05.16 Kosten: Erwachsene 17,00 €, Kinder 10,00 €

05. Mai 10:00 – 18:00 Uhr Gutshoffest zur Himmelfahrt

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach

Beschreibung: Auch dieses Jahr werden Sie viele neue und alte Pflanzenspezialitäten für Garten und Terrasse sowie Nützliches für die Gartenarbeit finden, Ausstellungen von Garten- und Landschaftsbaufirmen vervollständigen das Angebot. Kräuterwanderungen, Kreatives zum Thema „Einfälle statt Abfälle“, Musik DJ Gerald
Kosten: Eintritt 2,00 €, Kinder ab 10 Jahre 1,00 €

13. Mai 19:00 Uhr Vogelstimmenwanderung zum Sonnenuntergang

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Parkplatz

Beschreibung: Wanderung durch das Unterlauterbacher Teichgebiet mit unserem Ornithologen Karl Heinz Meyer.

Kosten: Dies ist eine Veranstaltung der Frühlingsspaziergänge Sachsen und somit kostenfrei.

14. Mai 05:00 Uhr Vogelstimmenwanderung für Frühaufsteher

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Parkplatz

Beschreibung: Wanderung durch das Unterlauterbacher Teichgebiet mit unserem Ornithologen Karl Heinz Meyer.

Kosten: Dies ist eine Veranstaltung der Frühlingsspaziergänge Sachsen und somit kostenfrei.

25. Mai 21:30 Uhr Koblode der Nacht

Treffpunkt: Rittergut in Oberlauterbach, Parkplatz

Beschreibung: Beobachten Sie mit Hilfe von Fledermausdetektoren und Suchscheinwerfern die Fledermäuse im Unterlauterbacher Teichgebiet. Michael Thoß nimmt Sie mit in die faszinierende Welt dieser Tiere.

Kosten: Anmeldung: bis 23.05.16, Kosten: 4,00 €

Treuener Str. 2 08239 Oberlauterbach Tel.: 03745/ 75105-0

Fax: 03745/ 75105-35 Internet: www.nuz-vogtland.de Email: nuz@nuz-vogtland.de Wenn Sie rund um das NUZ immer auf dem neuesten Stand sein möchten: Abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter!

Oberlauterbacher SPIELPLATZ FEST

**Samstag,
28.05.2016
ab 14 Uhr**

*Gewinnt tolle Preise bei
Tombola und Glücksrad*

- > Kinderschminken
- > Spaß auf dem Spielplatz
- > Leckereien vom Grill & Getränke
- > Fußball
- > Kaffee & Kuchen
- > Kegelbahn
- > Mal- und Bastelstand
- > Feuerwehrspritzwand
- > Feuerwehrrundfahrten

Hier melden sich wieder die Strolche aus Oberlauterbach!

Wie wir in der letzten Ausgabe berichteten, warteten wir ganz gespannt auf den Osterhasen. Nach einer ganz langen Wanderung durch unser schönes Dorf kamen wir ganz geschafft wieder am Kindergarten an. Unterwegs versuchten wir, den Osterhasen zu finden. Wir schauten

in viele Gärten und fragten hier und da bei den Oberlauterbachern nach, ob sie eventuell den Osterhasen gesehen haben. Und tatsächlich hatte er ein tolles Obstkörbchen bei Fam. Schreiter für uns abgegeben. Als wir am Kindergarten ankamen, hatte uns der Osterhase noch einen



Geburtstage im Mai

OT Oberlauterbach
09.05. zum 80. Geburtstag Herr Bühring, Hartmut
OT Unterlauterbach
23.05. zum 85. Geburtstag Frau Schmutzler, Ingrid

Brief hinterlegt. Unsere Frau Ernst las uns vor, dass der Osterhase in unserem Garten für jeden von uns etwas versteckt hat. Nun konnte die Suche auch hier noch einmal losgehen! Natürlich waren wir alle erfolgreich und jeder konnte ein Osternest finden. Vielen Dank lieber Osterhase!! Nun hat der Frühling richtig bei uns Einzug gehalten. Im ganzen Dorf blühen die ersten Blumen und wir können wieder jeden Tag neue Dinge entdecken. Dafür gehen wir jetzt wieder jede Woche, wenn das Wetter mitspielt, in den Wald oder spazieren. Auch unser toller Spielplatz in Unterlauterbach wird in den nächsten Wochen und Monaten immer wieder zu unseren Anlaufpunkten gehören. Am 28. Mai würden wir uns freuen, wenn auch Sie, lieber Leser, einmal auf den Unterlauterbacher Abenteuerspielplatz kommen würden. An diesem Tag findet nämlich das alljährliche Spielplatzfest statt, an dem wir uns als Kindergarten wieder mit einer Tombola mit tollen Preisen und einem reichhaltigen Kuchenbasar sowie Herzhaftem vom Grill beteiligen. Ab 14 Uhr sind Sie daher herzlich eingeladen, einen tollen Nachmittag mit Kindern und Enkelkindern auf dem Spielplatz zu verbringen und die vielfältigen Angebote aller Beteiligten zu nutzen. Wir freuen uns schon jetzt auf ihren Besuch!! Doch nicht nur das Spielplatzfest gehört im Mai zu den „Festen“ in unserem Kindergarten. Bereits am 11. Mai laden wir alle Muttis und Vatis ein, um gemeinsam einen schönen Nachmittag zu erleben. Auch für uns Kinder wird es noch eine kleine Überraschung geben, aber die wissen wir natürlich noch nicht. Was sich unsere Erzieherinnen für uns ausgedacht haben, erzählen wir euch dann beim nächsten Mal.

Bis dahin viele schöne, sonnige Frühlingstage wünschen
Die Lauterbacher Strolche



RHG Baufachhandel SCHÖNECK Baufachmärkte



Falkenstein, Plauensche Straße 82 · Tel.: (0 37 45) 7 44 69-13 · Fax: (0 37 45) 7 44 69-14

Unsere neuen Sortimente rund um Haus und Garten

viele weitere Dekore zur Auswahl

- Designvinylboden
- Türen aus Holz, Glas und Stahl
- Laminat- und Parkettfußböden
- Terrassenbeläge
- Fensterbänke für innen und außen
- Garagentore zu Aktionspreisen

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 6.30 – 18.00 Uhr
Sa 8.00 – 14.00 Uhr

**WPC
Terrassendiele**

EasyDeck[®]
Made in Germany

7,99 €/lfm

osmo[®]
...in form und farbe

Dichtzaun Lillehammer 89x178 cm

10% Aktionsrabatt



Dichtzäune grau behandelt
statt 49,90 jetzt 44,95 €

Ihr Renault- und Dacia Partner im Vogtland !



Renault Kadjar



Renault Captur



Dacia Duster



Dacia Sandero Stepway



Autohaus Klötzer · Ziegeleistr. 1, D-08233 Eich

T: +49 (0) 37468 - 72 53 · Fax: +49 (0) 37468 - 72 69

ah-kloetzer@t-online.de · www.renault-autohaus.com

TRIEB/SCHÖNAU

**Am Samstag,
den 30. April ist es
wieder soweit!**

**Um 19.30 Uhr wird auf dem Festplatz
in Trieb der Maibaum von der
Freiwilligen Feuerwehr aufgestellt.
Unsere Kleinen vom Kindergarten
Spatzennest werden traditionell ein
Programm aufführen und danach
geht's mit Lampignons und Fackeln
gemeinsam zum Höhenfeuer
am Sportplatz.
Dort kümmert sich wie immer
der TSV Trieb um das
leibliche Wohl.**



**Es besteht vom 14.-28. April die Möglichkeit
unbehandeltes Holz, Zweige und Reisig an der
markierten Stelle unterhalb des Sportplatzes abzulagern.**

Helfer gesucht- Liebe Einwohner von Trieb,
das zur Tradition gewordene Sommerfest soll auch dieses Jahr vom 01.-03. Juli wieder stattfinden. Schon zum letzten Fest vor 2 Jahren waren wir auf Helfer aus der Bevölkerung angewiesen, ohne die eine Veranstaltung diesen Ausmaßes nicht möglich ist. Wir rufen deshalb alle Bürger von Trieb auf, sich nach ihren Möglichkeiten an der Vorbereitung und Durchführung des Sommerfestes zu beteiligen. Wer uns gern unterstützen will, meldet sich bitte bei Markus Dittrich oder den Vorsitzenden der Vereine von Trieb. Vielen Dank im Voraus. Das Festkomitee

Wir sind dabei !!!

Liebe Trieber Einwohner, das Frühjahr mit seinen ersten Blüten und wohlthuenden Sonnenstrahlen ist eingezogen. Der Winter ist gegangen, hinterlässt allerdings seine Spuren. Um uns dem entgegenzustellen und unser Dorf auf Vordermann zu bringen, rufen wir alle Einwohner dazu auf, bis zum 30.04.2016 seinen Beitrag beim Frühjahrsputz zu leisten. Neben Aufräumarbeiten im Garten und auf dem Grundstücksanliegenden Gehweg bitten wir, die Augen aufzuhalten und sich



vielleicht auch einmal dem unbewirtschafteten Grundstück nebenan zu widmen. „Viele Hände, schnelles Ende.“ Auch im Kindergarten und bei der Feuerwehr gibt es einen Arbeitseinsatz. Vielen Dank schon im Voraus an die fleißigen Helfer.
Der Ortschaftsrat

Geburtstage im Mai

OT Trieb
07.05. zum 70. Geburtstag Herr Knoll, Manfred

Sommerfest in Trieb / 1.-3. Juli '16

Freitag

19:30 Uhr
Auftritt im Festzelt
mit Fassanstich

20:00 Uhr
„HKG“ Band
Bergen

Samstag

14:00 Uhr
Festbetrieb auf dem
Dorfplatz mit Kräuterbasar,
Kinderbelustigung und
Oldtimershow

15:30 Uhr
Shanty-Chor MK Plauen

20:00 Uhr
Tanz im Festzelt mit der Band
„Zeitsprung“
aus dem Oberen
Vogtland

Sonntag

10:00 Uhr
Feuerwehrwettkampf
im B-Schlauchziehen,
Frühschoppen, Festplatzbetrieb

14:00 Uhr
Programm des Kindergartens
„Spatzennest“, Kuchenbasar

15:00 Uhr
Jugendblasorchester Auerbach
am Abend
Festausklang mit
DJ Oldienight

An allen
Tagen wird
für das leibliche
Wohl bestens
gesorgt.

www.trieb-vogtland.de

Heimatverein Trieb-Schönau e.V. lädt ein:



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
wie bereits in der März-Ausgabe des Falkensteiner Anzeiger angekündigt, findet als Saison-Höhepunkt 2016 am Sonntag, dem 29. Mai ab 14:00! Uhr im Naturbad Schönau, im landschaftlich herrlich gelegenen Pavillon, von Naturteichen umgeben, das 3. Sängertreffen mit dem Gemischten Chor Triebtal, zwei Gastchören und dem Quintett des Jugendblasorchesters „Harmonie Brass Auerbach“ statt. Außerdem öffnen am letzten Sonntag im Mai, am 29.05.13:30 – 17:00 Uhr die Vogtländischen Dorfstuben unabhängig von der Veranstaltung im Pavillon ihre Pforten zum Besuch unserer „Ständigen Ausstellung“ vom Handwerk über Schule, Vereine, Ortsgeschichte, Uromas Wäsche und Modellbahn-Anlagen (ohne Fahrbetrieb). Es gibt auch Neues zu sehen! Auch die Hutzenstube lädt ein. Am letzten Sonntag im Juni bleibt die „Ständige Ausstellung“ geschlossen. Aber dafür öffnen wir eine Woche später, nämlich am Sonntag, dem 03. Juli anlässlich des Trieber Sommerfestes von 10 - 12 und 13:30 – 17:00 Uhr. Das ist dann das letzte Mal vor

der Sommerpause. Modellbahnanlagen ohne Fahrbetrieb! Schauen wir schon mal voraus. Am Sonntag, dem 25. September beehrt uns Frau Martina Gutzeit aus Schönheide von 14:30 - 16:00 Uhr. Sie erzählt in Mundart lustige Episoden und unterhält auch musikalisch. Sie ist Kantorin und Chorleiterin der „Schennhaader Maad“, die sie 1987 ins Leben rief und engagiert sich im Sozialbereich. Im Dezember 2015 wurde ihr für ihre langjährigen Verdienste von Joachim Gauck die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Ein weiteres Highlight wird ohne Zweifel der Auftritt des Konzertmeisterquintetts der Chursächsischen Philharmonie Bad Elster am Sonntag, dem 23. Oktober (nicht am letzten Sonntag!) 14:30 Uhr unter dem Motto „O sole Mio – Die großen Melodien“. Sie hatten noch keine Gelegenheit diese Herren in Bad Elster zu besuchen? Wir holen sie zu uns ins Haus! Ja und dann wird höchste Eisenbahn die Modellbahn- und Weihnachtsausstellung termingemäß fertig zu stellen. Start ist am Sonntag, dem

20. November 13:30 Uhr. Übrigens suchen wir noch Aussteller in den Bereichen „Altes Spielzeug“ (incl. DDR) „Alte Puppenstuben und

Kindergarten Trieb

Hallo, liebe Leserinnen und Leser, hier melden sich wieder die Kinder vom Trieber Spatzennest. Heute wollen wir euch von der Osterzeit



berichten. Unser Kindergarten war österlich geschmückt mit Bildern, Ostereiern und Figuren. Wir haben schöne, bunt bemalte Eier gestaltet und Bilder gemalt, Lieder gesungen und Gedichte gelernt. In der Woche vor Ostern verwandelten wir unseren Kindergarten in eine Backstube. Mit viel Fingerfertigkeit und Geschick kneteten und formten wir aus Hefeteig kleine, leckere Teighasen. Die nahmen wir am Nachmittag mit nach Hause, so dass Mama und Papa auch mal kosten konnten. Sehnsüchtig erwarteten wir den Osterhasen, der uns am

Kaufmannsläden“ und eine „Modellauto-Sammlung“ Wir hoffen auf Ihr Interesse. **Team des Heimatvereins Trieb-Schönau e.V.**

23.03.16 besuchte. Am Vormittag feierten wir ein kleines Osterfest mit Wett- und Tanzspielen und merkten gar nicht, dass der Osterhase inzwischen ganz heimlich und natürlich leise Körbchen versteckt hatte. Eifrig begannen wir zu suchen und zur großen Freude fand auch jeder eins. Vielen Dank dem fleißigen Osterhasen! Jetzt freuen wir uns auf eine schöne Frühlingszeit, bereiten uns auf unsere Auftritte zur Maibaumaufstellung und zum Muttertag vor, basteln für unsere lieben Muttis. Wir führten einen Waldtag mit dem Förster durch und besuchten die Feuerwehr in Falkenstein. Darüber berichten wir das nächste Mal. Zwei große Ausfahrten sind jeweils im Mai und Juni geplant. Eine wird unsere Schulanfänger in das Playmobil-Land Zirndorf führen, die andere geht anlässlich des Kindertags nach Aue in den Zoo der Minis. Ihr seht, bei uns ist immer was los. Wir freuen uns auf eine schöne Zeit und die wünschen wir natürlich auch Ihnen, liebe Leserinnen und Leser. Wir sagen ganz herzlich Tschüss bis bald!
Eure Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten Trieb



NEUSTADT

Kindergarten Sonnenpferdchen

„Blumen hab' ich mir bestellt, blühe wieder, bunte Welt. Anemone, Veilchen, Löwenzahn ist auch dabei, so im März, April und Mai; so im März, April und Mai.“
Habt ihr, liebe Leser, diese Blumen auch schon entdeckt, wovon das Lied erzählt? In unserem Garten-gelände finden wir sie jetzt alle. Die Veilchen duften uns schon entgegen, wenn wir aus dem Haus kommen.

Oh, riecht der Frühling herrlich!!! Dieser Frühling brachte uns bereits so viele interessante Beobachtungen. Das Entenpaar am Teich in Poppengrün oder die Fische, die darin lustig herumplanschen. Sogar ein Froschpaar entdeckten wir. Am Montag, den 21.03.2016, trafen sich die älteren Kinder mit dem Bürgermeister in Neustadt, um den neugestalteten Osterbrunnen zu bestaunen, während die jüngeren

Kinder einen Frühlingsspaziergang unternahmen. Frau Bongardt hat den Brunnen wieder wunderschön geschmückt. Dankeschön für ihre Mühe! Natürlich besuchte uns der Osterhase auch höchstpersönlich im „Sonnenpferdchen“, obwohl wir am Vormittag seine Spuren vergeblich auf Wiesen und Wegen gesucht hatten. Nach Ostern fertig-



ten die älteren Kinder Bilder an, wo ihre Osternester versteckt waren. Erkennt ihr es? Jeder „Künstler“ präsentierte sein Bild auf ganz besondere Weise den anderen Kindern der Gruppe. Diese tolle Idee, die uns viel Spaß bereitete, kam von der Praktikantin, die zur Zeit ihr

Prüfungs-Praktikum in unserem Kindergarten leistet. Sie fragte uns auch schon, worüber sie uns an den nächsten Tagen erzählen soll oder welches Projekt wir durchführen wollen. Na, da hatten wir tolle Vorschläge. Beim nächsten Mal berichten wir Euch mehr davon. Also, liebe Leser, bleibt schön neugierig! Was es sonst noch aus dem „Sonnenpferdchen“ zu berichten gibt: Nachdem wir Kinder, ob groß oder klein, unseren Garten vom Winterunrat schon etwas befreit hatten, trafen sich einige Muttis und Vatis mit unseren Erzieherinnen in unserem Garten, um alle Spielgeräte für uns wieder aufzustellen, nachdem sie diese gesäubert hatten. Ein großes Dankeschön sagen wir auch wieder den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr Neustadt, die dabei ganz toll mitgeholfen haben. Nach diesem Tag entdeckten wir ein neues Tipi auf unserem Spielplatz. Dieses konnte durch eine Spende, die wir im vergangenen Jahr erhielten, angeschafft werden. Toll!!! Nun genießt alle den Frühling, wie auch wir... so im März, April und Mai! Die „Mäuse“ und „Ponys“ aus dem „Sonnenpferdchen“



Der Vorstand und die Kinder der F- und G-Jugend der SG Neustadt bedanken sich beim Autodienst Falkenstein für die Unterstützung beim Kauf von Regenjacken.

Geburtstage im Mai

Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister Gerd Zoller

Ein Leuchten in den Augen ist wie eine Blume, die blüht.

Monika Minder

Neustadt

03.05. zum 70. Geburtstag Herr Ehrhardt, Lothar

Neustadt OT Siebenhitz

08.05. zum 75. Geburtstag Herr Meyer, Klaus

27.05. zum 75. Geburtstag Frau Stöhr, Erika

Neustadt OT Poppengrün

05.05. zum 70. Geburtstag Herr Lange, Peter

05.05. zum 80. Geburtstag Frau Weber, Maria

Hallo, liebe Reisefreunde

Wie schon im März Amtsblatt angekündigt wurde, findet am Mittwoch, den 11. Mai 2016 eine „Fahrt ins Blaue“ statt. Geeignet ist dieser Ausflug auch für diejenigen, die nicht so gut zu Fuß sind. Es wird ein gemütlicher Tag mit vielem Kulinarischem und tollen Überraschungen. Der Preis für die Fahrt beträgt 55,00 Euro. Wir hoffen, das Richtige gefunden zu haben und würden uns über eure Anmeldung bis zum 1. Mai 2016

bei Poller, Petra 03745 / 72851 oder Ficker, Gerdi 03745 / 71627 freuen. Wir nennen euch dann auch die entsprechenden Abfahrtszeiten.

Vorschau:

Am Freitag, den 10. Juni 2016 fahren wir ins König Albert Theater nach Bad Elster zu der Operette „Eine Nacht in Venedig“ von Johann Strauß.

Beginn: 19.30 Uhr

Preis: 24,00 Euro für Fahrt und Programm *Eure Gerdi und Petra*

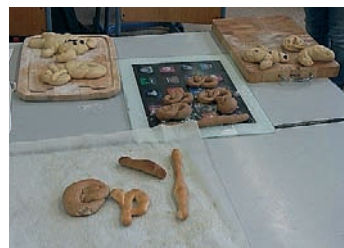
DORFSTADT

Osterprojekt einmal anders

Immer nur basteln, malen, lesen und schreiben, das wollten wir eben mal nicht und da hat uns Till Eulenspiegel auf eine etwas außergewöhnliche Idee gebracht.

Wir haben im Rahmen des Unterrichts „Eulenspiegels Streiche“ gelesen und bekamen dabei Lust aufs Backen von Eulen und Meerkatzen, denn das Rezept stand ja dabei.

Da diese Tiere aber nicht zu Ostern passen, buken wir Osterhasen, aber einige Kinder haben auch schöne Eulen geformt. Das war ein Spaß! Nicht nur das Kneten, Formen und Warten auf die Ergebnisse bereitete uns Freude, sondern schon im



Vorfeld musste dieser Vormittag geplant werden. Jedes Kind hat zum Gelingen dieses Vormittags beigetragen. Danke auch an die Eltern, die uns dabei hilfreich unterstützten. Übrigens, uns hat es super geschmeckt und wir fanden diese etwas andere Idee zu Ostern toll.

Die Klasse 4 der Grundschule Dorfstadt



1. Dorfstädter Pfingsthick
14. & 15.05.2016

FC Dorfstadt eV 08

Samstag 14.05.2016

13:00 Großfeldturnier mit 6 Mannschaften

Ab 19:00 OPEN-AIR mit DJ Widdel

*Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt
Bierauschank, Cochtalbar, Grillbetrieb ...*

EINTRITT FREI!

1. Dorfstädter Pfingsthick
14. & 15.05.2016

FC Dorfstadt eV 08

Sonntag 15.05.2016

10:00 Turnier im Rahmen der Bunten Liga Mitteldeutschland mit Teilnehmern aus Sachsen, Thüringen & Sachsen-Anhalt (8 Teams)

BUNTE LIGA MITTELDEUTSCHLAND

Ab 19:30 Mottoparty 70er 80er im Sportlerheim mit DJ Ronny

Eintritt 5 € incl. Snack

**Bei Erscheinen im 70er 80er Outfit
Eintritt frei incl. 2 Freigetranken & Snack**

**Die Veranstaltung am Sonntag,
den 15.05.2016 ist restlos ausverkauft.
30.04.2016 Höhenfeuer am Sportplatz
An Himmelfahrt ist die Gaststätte
ab 14.00 Uhr geöffnet.**

Industrie- und Handelskammer

Sprechtage

Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechstage an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Sprechtage Bürgschaftsbank Sachsen / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen
Beratung zur Finanzierungsabsicherung

Dienstag, 03.05.2016 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Information und Anmeldung: Silke Rausch, Tel.: 03741/ 214-3210

SAB-Beratungstag zu Förderprogrammen des Freistaates Sachsen

Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten

Dienstag, 03.05.2016 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Information und Anmeldung: André Volke, Tel.: 03741/ 214-3310

Sprechtage Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Donnerstag, 26.05.2016 - Uhrzeit nach Vereinbarung

Information und Anmeldung: Silke Rausch, Tel.: 03741/ 214-3210

Veranstaltungen „Nebenberuflich selbständig“

IHK-Sprechtage zur Gründung neben Job, Studium oder Arbeitslosigkeit

Wollen Sie sich selbstständig machen, Ihre jetzige berufliche Tätigkeit aber nicht aufgeben? Sind Sie Student, arbeitssuchend oder Hausfrau?

Die nebenberufliche Gründung bietet ideale Möglichkeiten, um erste Erfahrungen zu sammeln, eine Geschäftsidee oder das „Unternehmersein“ zu testen und ein Zusatzeinkommen zu erzielen. Dabei wird das unternehmerische Risiko oftmals durch einen zumeist niedrigen Kapitalbedarf und geringen Zeiteinsatz minimiert.

Die nebenberufliche Gründung unterliegt den gleichen Spielregeln wie die einer Vollerwerbsgründung mit einigen Besonderheiten, beispielsweise in der Sozialversicherung, während der Arbeitslosigkeit oder bei der Förderung.

Die IHK bietet Interessierten die Gelegenheit sich am Dienstag, dem 10. Mai 2016, in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr, in der IHK Regionalkammer Plauen, Friedensstraße 32 in Plauen zur nebenberuflichen Gründung zu informieren. Dafür stehen Ansprechpartner aus IHK, Handwerkskammer, Finanzamt, Kranken- und Rentenversicherung für Fragen zur Verfügung.

Anmeldung: Yvonne Dölz, Tel. 03741 214-3301

Geschäftsführer-Tag

Termin: 24.05.2016, ab 18:30 Uhr Thema: Trends bei Börse und Finanzen

Referent: Frank Meyer, Moderator bei ntv

Information und Anmeldung: Silke Rausch, Tel. 03741/ 214-3210

Workshopreihe für Gründer und Jungunternehmen

Modul I: Zu Papier gebracht: Unternehmenskonzeption und Finanzplanung

- Inhalte eines Unternehmenskonzeptes - Kostenrechnung Preiskalkulation

- Investitions- und Finanzplanung - Umsatz- und Ertragsplanung

- Liquiditätsplanung Termin: 30.05.2016, 16:00 - 19:00 Uhr

Modul II: Wer hat Recht und wie sichere ich mich richtig ab?

- Grundzüge des Gewerberechts

- Der richtige Auftritt - (Pflicht-)Angaben im Geschäftsverkehr

- 1x1 der Vertragsabschlüsse

- Garantie, Gewährleistung und Co.

- Willkommen im Versicherungsdschungel: Von der

- Betriebshaftpflichtversicherung bis zur Rentenversicherung

Termin: 31.05.2016, 09:00 - 12:00 Uhr

Modul III: Steuerrecht und Buchführung für Einsteiger

- Grundlagen und Vorbereitung der Buchführung - Buchführungspflicht

- Abschreibung - betriebswirtschaftliche Auswertung

- Einnahmen-Überschuss-Rechnung - Umsatz-, Gewerbe-, Einkommensteuer & Co.

- Kleinunternehmerregelung Termin: 31.05.2016, 13:00 - 16:00 Uhr

Kosten: 30 EUR pro Veranstaltungsteilnehmer und pro besuchten Workshop Anmeldung: Yvonne Dölz, Tel. 03741 214-3301

Vorsicht vor Adressbuchschwindel

In regelmäßigen Abständen warnt die IHK vor einer Masche, die bekannt ist unter der Bezeichnung „Adressbuchschwindel“. Die betroffenen Unternehmer erhalten per Post oder Telefax ein behördlich wirkendes Schreiben. Der Absender bezeichnet sich als Betreiber eines öffentlichen Registers und fordert den Empfänger auf, Kontaktdaten zu ergänzen oder zu aktualisieren. Bei flüchtigem Lesen entsteht für den Betroffenen oft der Eindruck, er sei zu den Angaben verpflichtet und die Veröffentlichung in dem Register sei kostenlos. Nach Erhalt einer Rechnung folgt dann das böse Erwachen. Anders als vermutet, handelt es sich bei dem Absender nicht um eine Behörde oder öffentliche Institution, sondern um einen privaten Anbieter eines oft nutzlosen Branchenverzeichnisses. Der Eintrag ist teuer und oft für mehrere Jahre bindend.

Ein aktuell im Umlauf befindliches Formular ist überschrieben mit den Worten „Eilige Mitteilung, Zentralisierung gewerblicher Daten“. Absender des Schreibens scheint die Kommune zu sein, in der der betroffene Unternehmer seinen Sitz hat. Begründet wird die Datenerhebung besonders dreist mit der „internen Auflösung dezentraler Gewerbeverzeichnisse“ und der „Abwicklung der Gewerbeverzeichnisse in der Bundesrepublik Deutschland“. „Um die rechtzeitige zentrale Eintragung zu gewährleisten“ soll der Empfänger des Schreibens das Formular mit seinen Kontaktdaten ausfüllen und unterschrieben an den Absender „gebührenfrei per Fax“ zurücksenden.

Der offizielle Schein des mit Barcode und einer Art Bundesadler versehenen Schreibens täuscht! Die behauptete Auflösung dezentraler Gewerbeverzeichnisse und die Abwicklung der Gewerbeverzeichnisse in der Bundesrepublik Deutschland ist eine reine Erfindung. Absender des Schreibens ist ein Unternehmen mit Sitz im Ausland. Über den wahren Hintergrund der Datenerhebung gibt das Formular versteckt im Kleingedruckten Auskunft: „Es handelt sich nicht um ein gebührenfreies Register, sondern um ein kostenpflichtiges Angebot. Es ist behörden- und kammerunabhängig.“ Die Datenerhebung ist also weder kostenfrei noch verpflichtend. Es handelt sich vielmehr um den freiwilligen Eintrag von Unternehmensdaten in ein digitales Verzeichnis. „Durch die Unter-

zeichnung wird das Leistungspaket für drei Jahre verbindlich bestellt. Der Preis für das Leistungspaket beträgt 348 Euro netto zzgl. Umsatzsteuer pro Jahr.“

Betroffenen Unternehmen rät die IHK in diesen oder ähnlichen Fällen Folgendes:

Prüfen Sie jedes Schreiben vor Unterzeichnung genau! Lassen Sie sich nicht von dubiosen Rechnungen oder Mahnungen unter Druck setzen. Fragen Sie im Zweifel bei Ihrer Industrie- und Handelskammer nach!

Ansprechpartner: Karla Bauer, Tel. 03741/214-3120

Regionalversammlung Plauen: Zuwahlen und Aktuelles Steuerrecht Die Februar-Regionalversammlung in Plauen beeindruckte wieder mit einer starken Anwesenheit der Mandatsträger. Über 70 % der Repräsentanten des höchsten regionalen Ehrenamts der IHK waren vor Ort. Die einstimmige Zuwahl von Marko Mühlbauer (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Vogtland) und Tino Seidel (Gesellschafter-Geschäftsführer von Möbel Seidel Auerbach) war daher für die Zugelassenen auch vor dem Hintergrund dieser Präsenz ein schöner Beleg für die Bedeutung der ehrenamtlichen Strukturen einer IHK als Gesamtinteressenvertretung der Kaufmannschaft.

Präsident Theodor Kiessling informierte die Anwesenden zudem über die schwerpunktmäßig für das Jahr 2016 vorgesehenen Aktivitäten und Vorhaben der Regionalkammer. Dazu gehörten u. a. der Tourismustag, die zentrale Ausbildungsmesse, das Regionalgespräch, die Unterstützung der Berufsakademie Plauen sowie der Aufbau eines Kooperationsnetzwerkes für IT-Unternehmen. Regionalversammlungsmitglied Jan Brumbauer (ECOVIS WWS Steuerberatungsgesellschaft mbH) präsentierte den Anwesenden sodann sehr anschaulich Aktuelles und Wissenswertes aus dem Bereich Steuern. Wesentliche Inhalte des Vortrages waren das Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz, das Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz sowie die Modernisierung / Digitalisierung des Besteuerungsverfahrens.

Ansprechpartner im Fachbereich: Michael Barth, 03741 / 214 3100



Foto: IHK
Hier wird noch handgearbeitet



Foto: IHK
Das Traditionsunternehmen C. A. Seydel aus Klingenthal wurde 1847 gegründet und schaffte nach schwierigen Zeiten im Jahr 2004 die Wende. Mit dem neuen Geschäftsführer Lars Seifert (l.) gelang es, eine Produktionsstätte für Mundharmonikas zu fördern, welche mittlerweile zu den absolut Besten der Welt gehört. Die Mitarbeiterin und Mundharmonika-Macherin Bianca Reichmann erklärt anlässlich eines gemeinsamen Betriebsbesuches mit IHK-Geschäftsführer Michael Barth und dem Landrat des Vogtlandkreises, Rolf Keil (m.), wie die hohen Qualitätsansprüche im Unternehmen gelebt und umgesetzt werden. Besonders hervorzuheben ist, dass es mit Herrn Seifert ebenfalls gelang, die ursprünglich fast „vergessene“ TRIOLA-Produktion wieder auf gesunde Füße zu stellen. Nähere Informationen unter www.seydel1847.de

Ansprechpartner im Fachbereich:
Michael Barth, 03741 / 214 3100

Internationale Bedienlösungen Made in Germany

Die Firma GETT ist einer der führenden Anbieter für professionelle Bedientechnik „Made in Germany“. Hochwertige Produkte für die Industrie- und Medizintechnik werden am Standort Treuen durch den Hardware-Spezialist realisiert. Unterschiedliche Geschäftsbe- reiche definieren die jeweiligen Zielgruppen des Unternehmens: Industrie- und Hygienetastaturen für jeden Einsatzbereich werden im Sortiment um Einbauelemente ergänzt. Das Leistungspaket erfasst ebenso kundenspezifische Produkte für individuelle Bedienlösungen von der Idee bis zur Inbetriebnahme. Oberste Priorität besitzt die Qualität, kein Bauteil geht ungeprüft ins Lager, kein Produkt geht ungeprüft zum Kunden. Diese strikte Qualitätspolitik sichert GETT seit Jahren den Status eines Qualitätsführers. Der Landrat des Vogtlandkreises, Rolf Keil und IHK-Geschäftsführer Michael Barth konnten sich bei ihrem Vorortbesuch im Unternehmen vom mitreißenden Engagement

der Geschäftsführung und dem beeindruckenden Betriebsklima der im Durchschnitt 35-jährigen Belegschaft überzeugen. Landrat Keil betonte die essentielle Wichtigkeit von Unternehmen des Mittelstandes für das soziale Gefüge einer Region und bedankte sich für das offene Gespräch ohne Denkverbote. Nähere Informationen unter www.gett.de



Foto: GETT
Herrenrunde“: GETT-Geschäftsführer Tino Pietzsch (l.) und Pierre Beer (r.) präsentieren Landrat Rolf Keil (2. v. r.) und IHK-Geschäftsführer Michael Barth stolz die Produkte des Unternehmens. Ansprechpartner im Fachbereich: Michael Barth, 03741 / 214 3100

Ohne Kabel geht nichts

Das Unternehmen S & S Electronic GmbH in Klingenthal produziert und liefert Standardlitzen und Leitungen in allen Materialien und Querschnitten sowie Kabelbäume in unterschiedlichsten Ausführungen. Zum Portfolio des vogtländischen Unternehmens gehört ebenso die Fertigung kompletter elektrischer und elektronischer Baugruppen und Geräte. Mit hoher Qualität wird die „Königsdisziplin“, die Konfektionierung von Kabeln und Leitungen nach unterschiedlichsten Anforderungen betrieben. Die unternehmenseigene Konfektionieranlage mit Rollenlager und computergesteuerter Abläng- und Abmantelmaschine verarbeitet Kabel mit einem Durchmesser von bis zu 3,5 cm und einer Länge bis zu 1 Kilometer. Zusätzlich werden Steuerleitungen nach Kundenwünschen bedruckt und mit Steckern montiert. Maßarbeit kommt auch beim Schaltschrankbau zur Anwendung: Unterschiedlichste Bauformen und spezifische Anforderungen müssen bei der Montage und Verdrahtung passgenau beachtet werden. Aufgrund der anerkannten Topqualität der S & S Electronic GmbH kann das Unternehmen als Referenz auf insgesamt über 300 Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen wie Bahntechnik, Biotechnik, Messtechnik sowie Maschinenbau verweisen. Grund genug für den Landrat des Vogtlandkreises,

Rolf Keil, gemeinsam mit IHK-Geschäftsführer Michael Barth,



Groß und Klein im Einsatz

Am 09.04.2016 hieß es auch in der Grundschule Falkenstein Hauptstraße: „Gemeinsam geht es besser“. Die an unserer Schule zur Tradition gewordene Aktion ist für die 4. Klassen eine Art Abschiedsgeschenk an die Schule.

Organisiert wurde der Einsatz an



diesem Sonnabend von den Elternsprechern der Klasse 4a in Zusammenarbeit mit der Klassenlehrerin. Dem Aufruf zur Spielplatzaktion folgten Eltern und Schüler beider 4. Klassen, wobei uns sogar ein zweijähriges Geschwisterkind und eine tatkräftige Oma unterstützten. Wie in jedem Jahr musste unter den Spiel- und Klettergeräten neuer Rindenmulch aufgetragen werden, was auch gleichzeitig die Hauptaufgabe war. Außerdem wurde der Sand auf dem Spielplatz von großen Steinen befreit und die Weitsprunggrube umgegraben. Jetzt benötigen wir nur noch schönes Wetter, um alles nutzen zu können. In unser kleines Randbeet konnten die Mädchen Zwiebeln und Pflanzen von Früh-

bei einem Vorortbesuch mit der Geschäftsführung und der 130-köpfigen Belegschaft des Unternehmens ins Gespräch zu kommen. Weitere Informationen unter www.sus-electronic.de

Der Falkensteiner Anzeiger
erscheint jeweils am
letzten Donnerstag
im Monat.
Anzeigen bitte an:
medien@grimmdruck.com

blühern pflanzen, die mit ihren Blüten erst das Schulhaus und das Sekretariat verschönerten. Dabei wurden gleich noch die Kenntnisse aus dem Sachunterricht mit Spaß und Humor aufgefrischt. Damit nicht genug – als die verteilten Aufgaben erledigt waren, griffen alle noch mal zu Besen und Schaufel und kehrten die Sportfläche blitzblank. Nach einem Gruppenfoto mit den von den bekannten Sponsoren bereitgestellten Getränken stellten die Kinder fest: „Das sieht jetzt richtig schön aus.“ Schön, wenn die Kinder den Erfolg ihrer Arbeit unter Anleitung und Hilfe der Erwachsenen selbst erkennen. Vielleicht achten sie dann auch selber mit darauf, dass z.B. Abfall in die dafür vorgesehenen Behälter kommt. Dann hätten wir sogar noch einen pädagogischen Beitrag geleistet. Bei einem kleinen gemeinsamen 2. Frühstück in unserer Schülerrküche konnte sich die Schulleitung bei allen Helfern bedanken und es blieb sogar noch etwas Zeit für einen lustigen Plausch außerhalb der Schule. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helfern ganz herzlich bedanken. Dies gilt auch für die Eltern und Großeltern, die uns bei Papier- und Kleidersammlungen unterstützen und so das eine oder andere Projekt an der Schule finanzieren helfen.

IMPRESSUM

Herausgeber des Amtsblattes:

Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister.

Herausgeber des Falkensteiner Anzeigers:

grimm.media,
medien@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com

Satz, Repro

grimm.media, Oliver Grimm
Verwaltung + Laden:
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Tel. 037467-289823, Fax 037467-289881
Druck: VDC

Verantwortlich für Textteil:

Stadt Falkenstein

Verantwortlich für Anzeigenteil:

grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67 / 2898 23,
medien@grimmdruck.com

Auflage: 5900 Exemplare

Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages
Obervogtländer Anzeiger der
grimm.media, Klingenthal.

Anzeigenleitung:

Oliver Grimm
Telefon 03 74 67-2898 23
Steuer-Nr.: 223/225/06256

Inhaber: Oliver Grimm
037467-2898 23